

Flurschutz



www.morsbach.de

Amtsblatt für die Gemeinde Morsbach • 441

16. Dezember 2023 • Nr. 17



Betreuungshaus
WAGNER AM KURPARK

**Vollstationäre Pflege,
Kurzzeit- & Verhinderungspflege**

Alzener Weg 11 • 51597 Morsbach • Tel. 02294 / 909650 • www.betreuungshaus.de

Weihnachtsgruß 2023

Es schneit! Der erste Schnee ist da, und das erfreut viele Menschen, besonders die Kinder. Andere wiederum haben Angst vor der Glätte auf Straßen und Wegen. Auch hier zeigt sich: Jeder Mensch ist anders und führt ein individuelles Leben mit ganz eigenen Wahrnehmungen von Umständen und Geschehnissen.



Wir sind nicht alle gleich – und das ist auch gut so!

Es schneit, es schneit, kommt alle aus dem Haus heißt es in einem Kinderlied. Es ist wichtig, vor die Türe zu kommen und Kontakt mit anderen Menschen zu haben. Wir leben in einer Gemeinschaft, die voneinander profitieren kann (sollte), indem wir uns gegenseitig unterstützen und füreinander da sind. Leider hat man manchmal das Gefühl, dass es mehr darum geht, Andere zu kritisieren.

„Meine Meinung ist richtig, seine Meinung ist falsch!“

Nein, so einfach ist es nicht. Lasst uns doch miteinander diskutieren – vielleicht manchmal hart, aber trotzdem fair.

Und dabei können wir die Meinung des Anderen zumindest besser verstehen lernen – wenn wir offen dafür sind!

Lassen wir die Sorgen vor dem Schnee auf eisglatter Straße doch stehen und tun sie nicht lapidar ab. Wie wäre es, wenn wir uns stattdessen als Stütze anbieten, damit der Andere keine Angst mehr hat?! Die Welt verändert sich. Rasend schnell. Und zunehmend fühlen wir uns vielleicht überfordert. Muss das sein, immer höher, schneller, weiter? Ist das das Ziel und der Sinn des Lebens?

Oder besinnen wir uns wieder auf einige Dinge aus „der guten, alten Zeit“? Die Weihnachtszeit kann uns Möglichkeiten bieten, das Miteinander wieder neu in den Blick zu nehmen. Sich Zeit nehmen für gemeinsame Brettspiele statt Computer und Handy, oder für ein gutes Buch statt unendliche Nachrichten auf social media. Miteinander backen oder kochen und zusammen in Ruhe und in netter Gesellschaft essen.

Ihnen und Ihren Familien wünsche ich ganz viel „quality time“ also ganz bewusst erlebte Zeit mit viel positivem Inhalt.

Wir alle suchen nach Ruhe und Frieden. Und haben es selbst in der Hand, dafür zu sorgen, dass wir in einer besseren Welt leben.

Frohe und gesegnete Weihnachten wünsche ich Ihnen!

Und für das neue Jahr viel Gesundheit und persönlichen Erfolg sowie Gottes Segen!

Ihr Bürgermeister
Jörg Bukowski

Von trister Eckkneipe zum gehobenen Edellokal

Theatergruppe Morsbach glänzte mit „Kaviar trifft Currywurst“

Am 1. Dezember hieß es wieder „Vürhang op“ und die gleichnamige Theatergruppe des Heimatvereins Morsbach präsentierte in der Kulturstätte ihr neues Stück „Kaviar trifft Currywurst“. Seit April hatte das 1997 gegründete Ensemble den Dreiaakter von Winnie Abel einstudiert. Die Darsteller freuten sich auf die turbulent vergnügliche Premiere und weitere fünf Aufführungen, bei denen die Lachmuskeln der Zuschauer aufs Äußerste strapaziert werden sollten. Und die Zuschauer wurden nicht enttäuscht.

Die Komödie spielt in der tristen Kneipe „Zum warmen Würstchen“ mit vielen amüsanten Szenen. Bei Erna Wutschke (Hauptrolle für Ingrid Diederich) herrscht Panik. Sie muss innerhalb von 24 Stunden ihre heruntergekommene Eckkneipe in ein Edellokal verwandeln, denn ihr neureicher Cousin Prinz Harry von Anhalt (dargestellt von Horst-Jürgen Kaufmann) hat seinen Besuch angemeldet. Damit er ihr Geld für die Kneipe leiht, hatte Erna ihm vor Jahren erzählt, sie betreibe ein gutlaufendes Restaurant.

Titelbild:

Die beleuchtete Basilika und das abendliche historische Morsbacher Oberdorf beim ersten Schnee. Archivfoto: C. Buchen

Jetzt muss Erna plötzlich so tun, als sei sie eine Spitzengastronomin. Die ausgeflippten Stammkundinnen Sandy und Mandy (Nicole Selhorst und Dagmar Hombach) müssen in die Rolle feiner Kundinnen schlüpfen, Ernas tollpatschiger Lebensgefährte Gerd, genannt „Blümchen“ (glänzend gespielt von Uwe Mauelshagen), jagt als piekfeiner Kellner von einer Katastrophe in die nächste, und Ernas missgünstiger Nachbargastronom Wolfgang Schuster (Dirk Kamieth) setzt ihr Kakerlaken im Lokal aus.



Szene aus der Komödie „Kaviar trifft Currywurst“ der Morsbacher Theatergruppe „Vürhang op“. Foto: C. Buchen

Was folgt ist ein lustiges Verwechslungsspiel, bei dem einiges schief läuft. Mit vielen Ausflüchten scheint es Erna trotzdem zu gelingen, ihren Cousin von dem „Edellokal“ zu überzeugen. Doch als dieser dann auch noch die Testerin Ludmilla von der Steppke (Birgit Leidig) vom Magazin „Der Feinschmecker“ ankündigt, bricht in Ernas vermeintlichem „Edelrestaurant“ das komplette Chaos aus. So nimmt das Stück einen turbulenten Verlauf und findet schließlich doch noch ein fröhliches Ende.

Mit von der Partie sind auch Carsten Stockburger als arbeitsloser Stammgast Uwe, Melissa Braun als Heike, die „Affäre“ von Prinz Harry, Jens Mauelshagen alias Bürgermeister Dieter Kubowski, Brigitte Kötting als Annabell, die Mutter des Bürgermeisters sowie der schweigsame Stammgast Heini (Karl-Josef „Kauert“ Reifenrath), der sich standhaft weigert, seine Kneipe zu verlassen.

Amüsante Wortspielereien, Situationskomik und markige Sprüche, oft in Müeschbejer Platt, wechseln sich bei dem Schwank ab, bei dem Norbert Kötting Regie führt. Für die Bühnengestaltung zeichnen Uwe Mauelshagen, Norbert Kötting, Stefan Schäfer und Karl-Josef Reifenrath verantwortlich, für Maske und Frisuren Marion Klein und Gerda Kleusberg. Weitere Fotos unter www.heimatverein-morsbach.de. Christoph Buchen

Herzliche Einladung zum Neubürger:innen-Empfang

Bürgermeister Jörg Bukowski lädt in Zusammenarbeit mit der Ehrenamtsinitiative Weitblick zum Neubürger:innenempfang am **27.01.2024** um 15.00 Uhr in der Kulturstätte Morsbach, Hahner Straße 31-35 ein, und freut sich, alle neuen Bürgerinnen und Bürger dort begrüßen zu dürfen. Es werden keine weiteren schriftlichen Einladungen versendet. Eine Anmeldung unter Telefon 02294/699-101 oder per Mail an liane.becker@gemeinde-morsbach.de ist bis zum **18.01.2024** zwingend erforderlich.



6 Jahre „Gemeinsam Gutes tun“

Seit nunmehr 6 Jahren bietet Bestattungen Puhl seinen Kund:innen die Möglichkeit, bei der Bezahlung den Rechnungsbetrag aufzurunden und damit ortsansässige, gemeinnützige Institutionen zu unterstützen.

In diesem Jahr wurde das dadurch gesammelte Geld den Jugendfeuerwehren Morsbach und Waldbröl gespendet. Im 6. Spendenjahr wurde der Spendenrekord gebrochen. Durch die überaus hohe Spendenbereitschaft konnte Manuel Puhl im November 2023 insgesamt 6.000 EUR an die Jugendfeuerwehren überreichen! „Ich freue mich sehr über die überaus großzügigen Spenden in diesem Jahr!“, so Manuel Puhl. „Wir sind alle auf die freiwilligen Feuerwehren angewiesen. Darum freue ich mich umso mehr, die Jugendarbeit finanziell zu unterstützen.“ „Ein großes Dankeschön an Manuel Puhl und alle Angehörigen, die das möglich gemacht haben. Wir können den Kindern und Jugendlichen mit dem Geld immer schöne Aktionen ermöglichen und mit unserer geleisteten Jugendarbeit eine schlagkräftige Feuerwehr für die Zukunft aufstellen. Die Jugendfeuerwehrmitglieder von Heute sind die Retter von Morgen“, so der Gemeindejugendfeuerwehrwart Markus Stausberg.



Auch in diesem Jahr übergab das Unternehmen „Bestattungen Puhl“ eine großzügige Spende an die Jugendfeuerwehren in Morsbach und Waldbröl. Foto: Bestattungen Puhl

Was als guter Vorsatz begonnen hat, hat bisher bereits 22.000 EUR Spenden für folgende Institutionen erbracht: Musikschule, Jugendzentrum „Highlight“ und die Familienwerkstatt in Morsbach, Spielplatz für Wildbergerhütte, „Wir für Waldbröl“ und in diesem Jahr die beiden Jugendfeuerwehren.

Das Team von Bestattungen Puhl bedankt sich ganz herzlich für die großzügigen Spenden und wünscht allen ein friedvolles Weihnachtsfest.

Ein Held ist Prinz von Morsbach

Proklamation „Seiner Tollität Markus I.“

Die „Republik“ Morsbach hat einen neuen Karnevalsprinzen. Am 18. November 2023 wurde in der Kulturstätte Morsbach Prinz Markus I. aus dem Hause Held proklamiert. Beim Einmarsch der Karnevalsgesellschaft (KG) fasste die Bühne kaum das gesamte Schmölzche, Vorstand, Damenelferrat, Kindergarde, Garde Blau-Weiß und Funkengarde.



Eingebettet in ein buntes Rahmenprogramm galt es zunächst Abschied von dem bisherigen Prinzen Philip I. aus dem Hause Zimmermann zu nehmen, moderiert vom Sitzungspräsidenten Dominik Maelshagen. Die scheidende Tollität bedankte sich mit etwas Wehmut bei seinem Narrenvolk für die tatkräftige Unterstützung mit den Worten „Es war eine schöne Zeit“.

Co-Moderatorin Monica Stausberg war es dann vorbehalten, den neuen Prinzen vorzustellen. Der gelernte Gärtner und heutige Lastwagenfahrer entstammt einer Familie, die seit vielen Jahrzehnten eng mit dem Morsbacher Karneval verbundenen ist. Sein Vater Heinz hat genau vor 40 Jahren als Prinz durch die Session 1983 geführt, sein Bruder Thomas war viele Jahre Tänzer in der



REINERY

herzlich - qualifiziert - familiengeführt

Wohngemeinschaften

in Morsbach-Appenhagen, Waldbröl und Wiehl

Betreutes Wohnen

in Morsbach, Morsbach-Appenhagen und Waldbröl

Tagespflege

in Morsbach

Pflegedienst, Essen auf Rädern, Hauswirtschaftsdienst



Für mehr Infos Code scannen.

www.reinery.com • Tel. 02294/9811-0

Funkengarde, Ehefrau Doreen ist schon lange Mitglied des Damenelferrates und Sohn Sören tanzte in der Kindergarde und in der Garde Blau-Weiß.

Markus Held selber war von 1989 bis 1993 Tänzer in die Funkengarde und trug von 2009 bis 2015 als Vorsitzender Verantwortung für die KG Morsbach. Seit Jahrzehnten kümmert er sich um die Organisation des Festzeltes. So war die Inthronisierung des neuen Regenten nur noch fröhliche Formsache. Der neue KG-Vorsitzende Ingo Rolland überreichte Prinz Markus die Insignien, Kappe, Amtskette und Zepter. Der 53-jährige Familienvater trat damit als 70. Tollit die Regentschaft für die Karnevalssession 2023/2024 an. Er ist, nach eigenen Worten, stolz, einmal Prinz von Morsbach zu sein.



Der neue Prinz der „Republik“ Morsbach Markus I. aus dem Hause Held übernahm bei der Proklamation am 18. November 2023 die Regentschaft über die bevorstehende Karnevalssession. Foto: C. Buchen

Prompt verkündete er auch sein Sessions-Motto: „Als Held in Morsbach geboren, als Prinz der Republik auserkoren, und jetzt hier vor Euch zu steh`n, das ist mein Traum vom Karneval in Mueschbech deheem!“ Die ersten Prinzenorden überreichte er seiner Frau Doreen, seinem Sohn Sören und seinen Eltern Christa und Heinz Held sowie dem KG-Vorstand.

Nachdem Sigrid Stark dem neuen Regenten die besten Wünsche des Gemeindekulturverbandes Morsbach übermittelt hatte, wurden noch einige KG-Aktive für mehrjährige Mitgliedschaft geehrt. Die Kindergarde mit Speis Mats Hombach, die Garde Blau-Weiß und die Funkengarde (Speis Joshua Hasenpflug) zeigten die in den letzten Wochen einstudierten neuen Tänze. Alle boten wieder eine Spitzenleistung.

Bei der rund sechsstündigen Veranstaltung präsentierten sich außerdem 14 befreundete Karnevalsgesellschaften aus dem Oberbergischen und dem benachbarten Westerwald mit ihren Tollitäten und Tanzgarden auf der Bühne. Mit einem dreifach kräftigen „Mueschbech deheem!“ endete der gut besuchte Abend.

Weitere Karnevalstermine unter www.kg-morsbach.de.

Christoph Buchen

Der SV 02/29 Morsbach e.V. erarbeitet ein Jugendschutzkonzept für den gesamten Verein

Der Vorstand des SV Morsbach e.V. hat sich bereits 2022 dazu entschlossen, für alle 14 Abteilungen und damit für den gesamten Verein mit fast 800 Mitgliedern ein Jugendschutzkonzept zu erstellen. Die beiden Mitglieder des Hauptvorstandes Marion Kamieth und Achim Langhein haben sich dazu mit der Gemeinde Morsbach, dem Kreissportbund und dem Landessportbund NRW in Verbindung gesetzt und für den Verein ein erstes Grundlagen-Konzept erarbeitet, mit dem der Schutz vor sexualisierter Gewalt sichergestellt werden soll. Gemeinsam wurde nach ausführlichen Diskussionen im Vorstand des Vereins im September entschieden, sich dem „Qualitätsbündnis

zum Schutz vor sexualisierter und interpersoneller Gewalt im Sport“ des Landessportbundes NRW anzuschließen. Das Qualitätsbündnis wurde auf der Grundlage des 10-Punkte-Aktionsprogramms und der Initiative „Schweigen schützt die Falschen“ durch den Landessportbund NRW und seiner Sportjugend in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Kinderschutzbund entwickelt.



Der SV Morsbach e.V. hat für den gesamten Verein mit seinen fast 800 Mitgliedern ein Jugendschutzkonzept in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Morsbach, dem Kreissportbund und dem Landessportbund NRW erstellt. Foto: Screenshot LSB NRW / <https://www.lsb.nrw/unsere-themen/schutz-vor-gewalt-im-sport/qualitaetsbueundnis-zum-schutz-vor-sexualisierter-gewalt>

Das Qualitätsbündnis wird von der Staatskanzlei NRW unterstützt. Das Ziel ist die Vorbeugung und Bekämpfung sexualisierter und interpersoneller Gewalt im Sport. Dazu werden maßgeschneiderte Qualitätsstandards zur Prävention und Intervention gemeinsam entwickelt und innerhalb der Vereinsstruktur installiert. „Ein Jugendschutzkonzept für unseren Verein ist alternativlos! Bereits zu Beginn unserer Vorstandsarbeit haben wir deutlich gemacht, dass die Erstellung eines solchen Konzeptes für unsere Jugendlichen unverzichtbar ist und Sicherheit bieten soll. Dass wir nun gemeinsam mit dem Landessportbund NRW in den Prozess einsteigen konnten, freut uns sehr und ist Grundlage für die Zukunft aller Abteilungen des SV Morsbach“, so Roland Bantel, 1. Vorsitzender des Gesamtvereins.

Roland Bantel, 1. Vorsitzender SV 02/29 Morsbach e.V.

Informationen zur Mitgliederversammlung des Bürgerbus Morsbach e.V.

Die Bürgerbusfamilie konnte sich erfreulicherweise in diesem Jahr vergrößern und so fahren nun auch neue ehrenamtliche Damen und Herren den Bürgerbus. Dies und vieles andere berichtete der 1. Vorsitzende Josef Zielenbach in der diesjährigen Mitgliederversammlung. Der Fahrbetrieb läuft nach Corona wieder reibungslos und ganz besonders die Fahrten zum Vieh- und Krammarkt nach Waldbröl werden dankend angenommen.



Da es in diesem Jahr einige Änderungen im Vorstand des Bürgerbus Morsbach e.V. gibt, übernahm zunächst Dieter Weber die Aufgabe des Versammlungsleiters, nachdem der Vorstand des Bürgerbus Morsbach e.V. vollständig entlastet wurde.

Anschließend wurde Josef Zielenbach wieder zum 1. Vorsitzenden gewählt und übernahm die Wahlleitung. Klaus Krebber stand als Geschäftsführer nicht mehr zur Wahl und so wurde Peter Ozolins einstimmig für diese Position gewählt. Leider kann auch Matthias Frank seine Aufgabe als Kassierer des Vereins nicht mehr wahrnehmen. Hier wurde Dieter Weber einstimmig gewählt. Judith Müller als Schriftführerin stand ebenfalls nicht mehr zur Verfügung. Diese Aufgabe übernimmt nun Johann Unger. Alle drei nahmen die Wahl gerne an.

Josef Zielenbach dankte den scheidenden Vorstandsmitgliedern

herzlich für ihre tolle und engagierte Arbeit und überreichte Geschenke und Blumen. Alle drei werden dem Verein weiterhin mit Rat jederzeit zur Seite stehen. Bürgermeister Jörg Bukowski dankte abschließend allen Mitwirkenden des Bürgerbusses für ihren persönlichen Einsatz und hofft sehr, dass auch im Rahmen des neuen Klimaschutzkonzeptes „Klimafreundliche Mobilität“ der Bürgerbus mehr in den Fokus rückt.

Gleichzeitig soll hier heute die Gelegenheit genutzt werden, allen Morsbacherinnen und Morsbachern ein schönes und glückliches Weihnachtsfest zu wünschen, verbunden mit den besten Wünschen, Glück und Gesundheit für das kommende Jahr. Der Bürgerbusverein wünscht sich, dass noch mehr Menschen den Bus nutzen und den Vorteil erkennen: Keine Parkplatzsuche, entspanntes Fahren, nette Gespräche, klimaschonendes Verhalten und günstig. Gerne können Einkaufsfahrten angeboten werden, wenn sich regelmäßig Interessierte hierfür finden. Auch Wunschtouren durch unsere schönen 66 Dörfer können angeboten werden. Bei Interesse können Sie sich gerne melden bei: Sylke Görres, Gemeinde Morsbach, Tel.: 02294/699-351 oder beim 1. Vorsitzenden Josef Zielenbach, Tel.: 02294/6776.

Den Sponsoren, der Morsbacher Geschäftswelt und allen Menschen, die dem Bürgerbus Morsbach e.V. wohlgesonnen sind, wird recht herzlich für jegliche Art der verschiedensten Unterstützungen gedankt und wir freuen uns auf das Jahr 2024 mit guten Begegnungen.

Kinderfreizeit in Ostfriesland

Die Evangelische Kirchengemeinde Holpe-Morsbach veranstaltet in der ersten Osterferienwoche 2024 eine Kinderfreizeit für 9- bis 13jährige. Vom **23.-28. März 2024** geht es in die CVJM-Freizeitstätte Rorichmoor in Ostfriesland; das ist ein tolles Haus direkt an einem von vielen Kanälen, die dort das platte Land durchziehen. Es gibt also viel zu entdecken... zu Land, aber auch zu Wasser, denn es stehen einige Kanus bereit.



Die Kinderfreizeit der evangelischen Kirchengemeinde Holpe-Morsbach geht in den Osterferien 2024 in die CVJM-Freizeitstätte Rorichmoor in Ostfriesland. Foto: Reiseservice Henser

Wie immer gibt es ein tolles Programm, das aus viel Spaß und Spiel, Musik und Liedern, Geschichten und Themen, Action und Shows, Geländespielen und Sport, Kreativem und Spannendem besteht. Begleitet wird die Freizeit von einem motivierten Team aus jungen Mitarbeitenden der Kirchengemeinde.

Infos gibt es bei Gemeindefereferent Jan Weber (02294-7069899 oder jan.weber@ekir.de), Anmeldungen stehen auf www.ekhm.de zum Download bereit. Für die Freizeit können Berechtigte Mittel aus dem Bildungs- und Teilhabepaket beantragen; die Ev. Kirchengemeinde unterstützt bei der Beantragung.

Anzeigen im **Flurschütz**

Kostenlose Info bei Hr. Klinkenberg: Tel. 02265.998 778 2 • flurschuetz@c-noxx.com

Hausgeräte -Kundendienst und Verkauf für alle Fabrikate

Hausgeräte Kundendienst

Theo Becher

Inhaber Jörg Becher

Miele

AUTORISIERTER
FACHHANDELS-
KUNDENDIENST

Walzwerkstraße 4 · 57537 Wissen · Tel: 02742/71776
www.hausgeraete-becher.de

Austausch von Morsbacher Unternehmen mit der IHK, der Kreishandwerkerschaft und der Gemeinde Morsbach

Am 8. November 2023 fand im Kulturbahnhof die mittlerweile traditionelle, jährliche Veranstaltung „Dialog IHK-Kreishandwerkerschaft-Gemeinde Morsbach“ statt. Auf der Tagesordnung standen unter anderem folgende Themen: Gewerbliche Entwicklung in der Gemeinde Morsbach und Breitbandausbau (Bürgermeister Jörg Bukowski), Solare Stromerzeugung im Gewerbe (Michael Braun, Aggerenergie) und Sachstand zur Autobahnbrücke A4 Unterschbach (Katarina Matesic, IHK). Tobias Frettlöh von der OVAG berichtete zu Möglichkeiten des Betrieblichen Mobilitätsmanagements. Die entsprechenden Präsentationen finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Morsbach www.morsbach.de.



Der Leiter des Fachbereiches III Bauen, Umwelt, Planen, Benjamin Schneider, stellte die Planungen für das Gewerbegebiet Lichtenberg II vor. Die zu entwickelnde Gewerbefläche ist ca. 4,5 ha groß und die Erschließung soll über die Nordstraße abgewickelt werden. Durch die vorhandene Topographie und die gestiegenen Baukosten wird dementsprechend auch der Grundstückspreis angepasst werden müssen. Zurzeit prüft die Gemeinde Morsbach, ob Fördermittel in Anspruch genommen werden können. Eigentümer der Grundstücke ist die Morsbacher Entwicklungsgesellschaft, welche auch die Grundstücke vermarkten wird.

Angebote der IHK Köln und der Kreishandwerkerschaft zur Gewinnung von Fachkräften und Auszubildenden wurden von Michael Sallmann (IHK) und Marcus Otto (Kreishandwerkerschaft) vorgestellt. Es gibt verschiedene Programme, um Auszubildende zu werben. Ein besonders erfolgreiches Projekt sind die Ausbildungsmessen im Oberbergischen Kreis.

Uwe Cujai von der Wirtschaftsförderung des Oberbergischen Kreises erläuterte das Projekt „Gewerbeflächen neu denken“, das von 3 Kreisen gemeinsam initiiert wurde.

Anschließend bestand bei einem Imbiss die Gelegenheit zum Netzwerken.

Weitergehende Informationen zu dieser Veranstaltung finden Sie unter www.morsbach.de.

Sportlerabend in Morsbach am Freitag, dem 12.01.2024

Zum traditionellen Sportlerabend am Freitag, dem **12. Januar 2024** um 18.00 Uhr lädt der Gemeindesportverband Morsbach e.V.



(GSV) wieder in die Kulturstätte im Bürgercampus Hahner Straße ein. Alle sportbegeisterten Mitbürger:innen sind hierzu herzlich willkommen. Rund um die Auszeichnung von Ehrenamtlichen, die sich in besonderem Maße für den Sport in der Gemeinde eingesetzt haben und Sportler:innen/Mannschaften mit herausragenden sportlichen Leistungen, sowie der Sportabzeichenverleihung ist ein Rahmenprogramm mit Showeinlagen der Abteilung Taekwondo und der KG Morsbach mit Prinz Markus I aus dem Hause Held geplant. Kinder, die das Deutsche Olympische Sportabzeichen erfolgreich absolviert haben, erhalten bei der Übergabe des Sportabzeichens ein Los mit der Chance auf Eintrittskarten zu einem Heimspiel des Handballvereins VFL Gummersbach sowie weiteren Sachpreisen. Darüber hinaus übernimmt der GSV für jedes/n Kind/Jugendlichen, das/der eine Urkunde erhalten hat, den Jahresmitgliedsbeitrag 2024 des Sportvereins bis zu einer max. Höhe von 40 €. Voraussetzung ist die Teilnahme an der Veranstaltung und der betreffende Verein gehört dem GSV an. Dazu gehören der SV Morsbach 02/29 e.V. mit seinen Abteilungen, die Spvgg. Holpe-Steimelhagen 1929 e.V., Spielvereinigung Wallerhausen 1968 e.V., die DLRG, der Tennisverein Freiplatz TC Lichtenberg e.V. und die SG Holpe-Wallerhausen e.V.. Der Eintritt ist wie immer frei. Wir freuen uns, Euch/Sie begrüßen zu dürfen.

Alters- und Ehejubiläen im Monat Januar 2024

Wir gratulieren zum Geburtstag:

Bruno Brast, Morsbach-Rhein,
zum 92. Geburtstag am 01.01.2024

Johannes Linke, Morsbach,
zum 90. Geburtstag am 03.01.2024

Luise Strehlke, Morsbach,
zum 90. Geburtstag am 10.01.2024

Agnes Eitelberg, Morsbach-Burg Volpershausen,
zum 94. Geburtstag am 22.01.2024

Elisabeth Hombach, Morsbach-Höferhof,
zum 92. Geburtstag am 22.01.2024

Hans Fuchs, Morsbach-Erbilingen,
zum 92. Geburtstag am 28.01.2024

Wir gratulieren zum Ehejubiläum:

Gabriele und Ludwig Bätzgen, Morsbach-Hahn,
zur Goldhochzeit am 18.01.2024

Faszination und Schrecken, Amok und Terror

Eine Zusammenfassung von Michael Braun - Wissenschaft vor Ort

Die Rechtswissenschaftlerin Britta Bannenberg von der Justus Liebig Universität Gießen referierte am 23.11.2023 im Morsbacher Kulturbahnhof über die kriminologischen Aspekte des Bösen. Es war der vierte Teil der Themenreihe - Faszination und Schrecken - Gibt es das Böse?

„Schwere Gewalt, Tötungsdelikte und Anschläge rufen in der Öffentlichkeit Furcht und Schrecken hervor und Amok und Terror besonders durch die hohe mediale Aufmerksamkeit“, so die Professorin für Kriminologie. Aber was genau ist eine Amoktat? „Fälle, die in Deutschland das Etikett „Amok“ angehängt bekommen, sind überwiegend im schulischen Bereich lange geplante Gewalttaten mit übersteigerten Hass- und Rachefantasien, die meistens im ebenfalls geplanten Suizid enden“, so die Expertin weiter. Die Täter weichen in ihrem Risikoprofil deutlich von Intensivgewalttätern ab und zeigen deshalb im Vorfeld keine oder nur geringfügig aggressive Verhaltensauffälligkeiten, noch schließen sie sich gewaltbereiten Gruppierungen an. Es sind fast ausschließlich männliche, jugendliche Einzeltäter, oder sie agieren mit einem Freund, der wie sie selbst ein Außenseiter unter Gleichaltrigen ist.

Die Erfahrung der Expertin aus vielen Einzelfallanalysen der Taten zeigt ein Zusammenspiel mehrerer Ursachen, dessen Kern die spezifische, gestörte Persönlichkeitsentwicklung des Täters ist. Die untersuchten Fälle lassen übereinstimmend die Erkenntnis

zu, dass ein Täter, der mit der Tatausführung begonnen hat, keine Empathie kennt. „Der Täter ist, wie es scheint, in einem emotionalen Vakuum und entschlossen, so viele Menschen wie möglich zu töten und zu verletzen. Er setzt meistens seinem eigenen Leben ein Ende, was bereits mitgeplant ist,“ so die Aussage der Wissenschaftlerin im Morsbacher Kulturbahnhof.

Die Jungen, die später zu Tätern wurden, zeigen deutliche Parallelen in ihrer Persönlichkeitsentwicklung auf. Sie sind still und unzugänglich, zeigen häufig Lerndefizite und sind ungerne in der Schule. In ihrer Pubertät entwickeln sie sich eher zu Einzelgängern, die keine tiefen Bindungen zu Gleichaltrigen oder Erwachsenen aufweisen. Werden bereits Drohungen und feinselige Äußerungen im fortgeschrittenen Alter als Jugendlicher getätigt, hat sich bereits eine jahrelange Fehlentwicklung verfestigt und es ist ein erhöhter Gefährdungsgrad erreicht.

Es kann realistischerweise kein früh ansetzendes Präventionsprogramm speziell zur Vermeidung von Amoktaten entwickelt werden. Es geht vielmehr darum, mögliche Störungen und Auffälligkeiten von einzelnen stillen, unzugänglichen Schüler:innen im Vorfeld zu erkennen und damit Entwicklungsverläufe frühzeitig beeinflussen zu können.

Britta Bannenberg wies auf die Nützlichkeit für Krisenpläne für den Notfall hin. Kommunikation und die Zusammenarbeit verschiedener Stellen sind von entscheidender Bedeutung. In Drohungsfällen, bei denen sich Lehrer und Schulleitung nicht sicher sind, ob die Alarmierung der Polizei notwendig ist, kann sich ein persönlicher Kontakt zu Polizeibeamten oder der Kinder- und Jugendhilfe als sinnvoll erweisen.

Die Kriminologin selbst hat ein Beratungsnetz für Amokprävention an der Justus Liebig Universität gegründet. Email: beratungsnetzwerk-amok@recht.uni-giessen.de. Nähere Infos unter: www.wissenschaft-vor-ort.de/news.

Die Gemeindebücherei zieht um

Die Gemeindebücherei (bisher im Rathaus zu finden) zieht in neue, größere Räumlichkeiten in den Morsbacher Bürgercampus. Daher ist der letzte Öffnungstag der **08.12.2023**.

Zwischen 14.30 Uhr und 17.30 Uhr können Bücher und Medien dann spätestens zurückgegeben werden. Wer möchte, kann sich aber auch neue Medien ausleihen. Die Ausleihfrist wird automatisch bis zur Wiedereröffnung verlängert. Auch Flohmarktbücher suchen einen neuen Besitzer/eine neue Besitzerin. Die Bücherkiste lädt zum Stöbern ein. Der Wiedereröffnungstermin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Dienststellen geschlossen

Zwischen Weihnachten und Silvester (**27.12.-29.12.2023**) bleiben alle Dienststellen der Gemeinde Morsbach geschlossen.

Hiervon betroffen ist neben der Gemeindeverwaltung auch der Baubetriebshof sowie das Gemeindewasserwerk.

Auch das Standesamt ist in diesem Zeitraum geschlossen. Für die Beurkundung von Sterbefällen erreichen Sie die Standesbeamtin im Bedarfsfall über die nachfolgend angegebene Nummer der Rufbereitschaft 0173-5372459. Den Bereitschaftsdienst des Wasserwerkes erreichen Sie unter 0171-5611595.

Die Gemeindebücherei bleibt ab dem **11.12.2023** bis auf Weiteres aufgrund des Umzugs in die neuen Räumlichkeiten geschlossen.

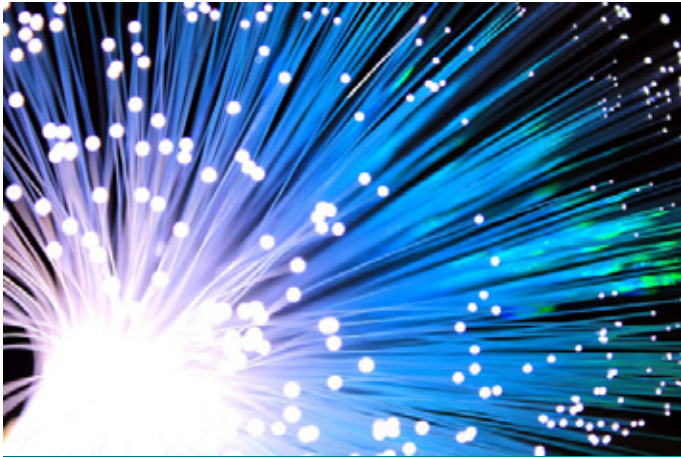
Pressemitteilung zum aktuellen Sachstand „BREITBAND AUSBAU“

Am 21.11.2023 um 12.00 Uhr endete die Frist zur Abgabe der verbindlichen Angebote für den Breitbandausbau in der Gemeinde Morsbach. Ausgeschrieben wurden ca. 3.380 förderfähige Adressen im gesamten Gemeindegebiet, die bis Ende 2025 einen



Glasfaser-Grundstücks- bzw. -Hausanschluss (FTTH/B) erhalten sollen.

Die Angebote werden nun durch externe Berater der Gemeinde aus juristischer, technischer und wirtschaftlicher Sicht geprüft. Im Rahmen eines vorgegebenen Bewertungsschemas erfolgt danach die Auswahl des Telekommunikationsunternehmens (TKU). Hierbei spielen die Wirtschaftlichkeitslücke, der Ausbaue Zeitraum, das Marketing- und Vertriebskonzept sowie der Endkundenpreis die entscheidende Rolle.



Die Frist zur Abgabe der verbindlichen Angebote für den Breitbandausbau in der Gemeinde Morsbach endete am 21.11.2023 um 12.00 Uhr.
Foto: Pixabay

„Es ist bereits jetzt ein Riesenerfolg, dass mehrere Angebote vorliegen“, so der glückliche Bürgermeister Jörg Bukowski. „Das ist fantastisch und für die Bürgerinnen und Bürger, die leider schon lange warten, endlich die ersehnte Lösung.“

Nach Abschluss der Angebotsprüfung wird formal der Gemeinderat am 19.12.2023 durch Beschluss die Entscheidung über die Erteilung des Zuschlags treffen.

Da die TKU im Rahmen des Breitbandausbaus insbesondere in den Außenorten, wo auf langen Wegen relativ wenige Anschlussnehmer:innen sind, eine für sie grundsätzlich unwirtschaftliche Maßnahme durchführen sollen, wird ihnen die Lücke zwischen kalkulierbaren Einnahmen und Ausgaben, die sogenannte Wirtschaftlichkeitslücke, von der Gemeinde erstattet. Diese wiederum erhält Fördergelder von Bund und Land mindestens in Höhe von 90%. Hierfür werden jetzt entsprechende Anträge gestellt.

Über die endgültige Entscheidung und das weitere Verfahren wird die Gemeindeverwaltung baldmöglichst berichten.

Berliner Domorganist zu Gast in Morsbach Orgelkonzert in der Basilika St. Gertrud

Der bekannte Domorganist der St.-Hedwigs-Kathedrale in Berlin, Marcel Andreas Ober, gab am 19.11.2023 ein hochkarätiges Orgelkonzert in der Basilika St. Gertrud in Morsbach. Der Organist ließ Werke erklingen, die besonders gut zur neuen Morsbacher Seifert-Orgel passten. Darunter waren das Concerto in a-moll von Johann Sebastian Bach, das Adagio aus dem Klarinettenkonzert in A-Dur von Wolfgang Amadeus Mozart und bearbeitete Orgelwerke aus der 7. Symphonie in A-Dur von Ludwig van Beethoven. Die Ouvertüre zu Tannhäuser von Richard Wagner und Stücke von Alexandre Guilmant, Max Reger sowie Otto Nicolai rundeten das Konzert ab. Die rund 50 Zuhörer zollten dem 1977 in Düsseldorf geborenen Organisten kräftigen Applaus, worauf die Zugabe auch nicht lange auf sich warten ließ.

Marcel Andreas Ober studierte Katholische Kirchenmusik, legte 2002 sein Diplom in Kirchenmusik ab und erhielt 2007 auch das Kapellmeisterdiplom. Er nahm erfolgreich an Orgelwettbewerben in Paris und Graz teil und gab mittlerweile zahlreiche Konzerte im In- und Ausland. Chor- und Musikdirektor Dr. Dirk van Betteray freute

Wir suchen dich!

- Teildienstmitarbeiter
- Automobilverkäufer
- Servicetechniker / Mechatroniker

m/w/d

Bewerbung:

Mail: info@autohaus-zielenbach.de
Telefon: 02294-98080 - Michael Zielenbach

• Unbefristeter Arbeitsvertrag & sicherer Arbeitsplatz
 • Faire & leistungsgerechte Bezahlung + Urlaubsgeld
 • Betriebliche Altersvorsorge und Mitarbeiterabbate

Für die gute Zusammenarbeit und das
entgegengebrachte Vertrauen in uns und unsere
Arbeit bedanken wir uns herzlich.

Gesundheit, Glück und
Zufriedenheit und viele schöne
Momente sollen Sie im neuen Jahr begleiten.

stricker

Tischlerei - Innenausbau - Bauelemente

Tischlerei Stricker e.K. • Inh.: Maik Kösling
Marie-Curie-Str. 13 • 51545 Waldbröl
Tel: 02294/1212 u. 02291/9159340 • mail@tischlerei-stricker.de
www.tischlerei-stricker.de
facebook.com/TischlereiStricker | instagram.com/tischlereistricker

Nachhilfezentrum

Morsbach

auch Förderung bei LRS und bei RS
Zur Burg 7 • Tel.: 02294 909 602 2

www.stangier-frisoere.de

sich bei seiner Begrüßung, dass Organist Ober für ein Konzert auch den Weg nach Morsbach gefunden hatte. **Christoph Buchen**



Der Berliner Domorganist Marcel Andreas Ober am Spieltisch der Seifert-Organ in der Basilika St. Gertrud Morsbach. Foto: C. Buchen

Sternsingeraktion 2024

Sternsinger aus dem Seelsorgebereich Morsbach - Friesenhagen - Wildbergerhütte sind ein Segen

Die Sternsinger sind bald wieder unterwegs: Zwischen dem **27. Dezember 2023 und 7. Januar 2024** sind die kleinen und großen Könige im Einsatz für benachteiligte Kinder in aller Welt. Mit dem Kreidezeichen „20°C+M+B+24“ bringen die Mädchen und Jungen in der Nachfolge der Heiligen Drei Könige den Segen „Christus segne dieses Haus“ zu den Menschen und sammeln Spenden für Kinder in Not.

Da möglicherweise nicht alle Haushalte besucht werden können, wird es nach dem Aktionszeitraum auch in unseren Kirchen und einigen Geschäften wie der Morsbacher Postfiliale, der Bäckerei Rosenbaum und der Metzgerei Rosenbaum die Möglichkeit geben, Spenden abzugeben und sich einen Segensaufkleber mitzunehmen.

Die Aktion wurde 1959 gestartet. Inzwischen ist das Dreikönigssingen die weltweit größte Solidaritätsaktion, bei der sich Kinder für Kinder engagieren. Rund 1,31 Milliarden Euro sammelten die Sternsinger seit dem Aktionsstart, mit denen Projektmaßnahmen für benachteiligte und Notleidende Kinder weltweit in den Bereichen Bildung, Gesundheit, Pastoral, Ernährung, soziale Integration und Nothilfe unterstützt wurden. Unter dem Leitwort „Gemeinsam für unsere Erde - in Amazonien und weltweit“ weist die nun 66. Aktion Dreikönigssingen anhand der Beispielregion Amazonien (Südamerika) darauf hin, vor welchen Herausforderungen Kinder und Jugendliche in Amazonien stehen, die in Armut und einer gefährdeten Umwelt leben. Mithilfe der Projektpartner der Sternsinger werden junge Menschen u.a. dabei unterstützt, ihre Umwelt und ihre Kultur zu schützen. Die Aktion wird getragen vom Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ und vom Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ). Vielen Dank an alle, die sich an dieser Aktion beteiligen!

Kontakt: Pastoralbüro Morsbach / Simon Blumberg,
Tel.: 02294/238, simon-josef.blumberg@erzbistum-koeln.de



PFARREIENGEMEINSCHAFT
Morsbach - Friesenhagen - Wildbergerhütte



Vom 27. Dezember bis 7. Januar sind die Sternsinger wieder im Einsatz für benachteiligte Kinder in aller Welt. Foto: Mika Väisänen / Kindermissionswerk

Elektrotechnik Müller

Elektrotechnikermeisterbetrieb

- ➡ **Elektroinstallation im gewerblichen & privaten Bereich**
- ➡ **Installation von Ladestationen für Elektrofahrzeuge**
- ➡ **Smart Home**
- ➡ **Installation von Photovoltaikanlagen**

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

**Auszubildende/n zum Elektroniker
Fachrichtung Energie & Gebäudetechnik**

**Elektroniker/in
Fachrichtung Energie & Gebäudetechnik (Vollzeit/Teilzeit)**

Sollten Sie Interesse haben, in einem motivierten und jungen Team zu arbeiten und eine langfristige Anstellung anstreben, so würden wir uns freuen, sie kennenzulernen.

Stetige Weiterbildung, Kundenfreundlichkeit und qualitativ hochwertige Arbeit zeichnen uns aus.

➡ **Dominik Müller**
Tel. +49 170 81 74 524
www.etmueller.de
info@etmueller.de

Elektrotechnik Dominik Müller
Sonnenstraße 2
51597 Morsbach-Wendershagen

Abfallkalender 2024

Der Abfallkalender der Gemeinde Morsbach für das Jahr 2024 ist im Mittelteil dieser „Flurschütz“-Ausgabe eingeklebt.



Weitere Exemplare erhalten Sie

- unter www.morsbach.de, Suchbegriff **Abfallkalender**
- unter www.morsbach.de, Suchbegriff **Online-Dienstleistungen** hier können Sie sich ganz einfach den individuellen Abfallkalender für Ihren Wohnort erstellen und ausdrucken; zusätzlich sind Terminbenachrichtigungen wählbar
- im Rathaus Morsbach, Erdgeschoss beim Schreibpult neben Zimmer EG 19
- im Rathaus Morsbach, Erdgeschoss „Bürgerbüro & Information“

Einladung zur Mitgliederversammlung des Fördervereins des Löschzuges Lichtenberg

Zu der am Samstag, dem **13. Januar 2024**, um 18.00 Uhr, im Gerätehaus **FÖRDERVEREIN LÖSCHZUG LICHTENBERG e.V.** Lichtenberg, Industriestraße 1, 51597 Morsbach stattfindenden Mitgliederversammlung des Fördervereins Löschzug Lichtenberg e.V. im Zusammenhang mit der Jahresdienstbesprechung des Löschzuges Lichtenberg wird hiermit recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung: 1. Eröffnung und Begrüßung; 2. Gedenken an die Verstorbenen; 3. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung des Fördervereins Löschzug Lichtenberg e.V. vom 14.01.23; 4. Jahresbericht; 5. Bericht des Sicherheitsbeauftragten; 6. Bericht der Gerätewarte; 7. Bericht der Jugendfeuerwehr; 8. Bericht der Ehrenabteilung; 9. Kassenbericht; 10. Bericht der

Kassenprüfer; 11. Entlastung des Vorstandes; 12. Wahl des Vorstandes; 13. Wahl der Kassenprüfer; 14. Jahresprogramm; 15. Verschiedenes.

Die Kameradinnen und Kameraden möchten sich an dieser Stelle bei allen Freunden und Gönnern für die finanzielle und tatkräftige Unterstützung recht herzlich bedanken.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Weihnachtszeit und ein frohes und gutes neues Jahr.

Ich würde mich über Ihre/Eure Teilnahme freuen.

Lichtenberg, den 03.12.23

Dirk Wittershagen, 1. Vorsitzender und Löschzugführer

SVM verkauft Weihnachtsbäume am Sportplatz

Wer sich einen schmucken Weihnachtsbaum sichern will, ist beim SV Morsbach an der richtigen Adresse. Am Sportplatz „Auf der Au“ verkauft die Fußballabteilung des SVM am Samstag und Sonntag, **16. und 17. Dezember 2023**, jeweils ab 10 Uhr heimische Weihnachtsbäume. Bäume in allen gängigen Größen können am Sportplatz begutachtet und direkt nach dem Kauf am Haupteingang ins Auto geladen werden. Zusätzlich besteht das Angebot einer Lieferung und späteren Abholung innerhalb des Gemeindegebiets Morsbach. Abgerundet wird das vorweihnachtliche Angebot durch ein gemütliches Ambiente. Es sind heiße und kalte Getränke sowie Würstchen vom Grill erhältlich.



Am 16. und 17. Dezember verkauft der SV Morsbach am Sportplatz „Auf der Au“ auch in diesem Jahr wieder heimische Weihnachtsbäume. Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt: Foto: SV Morsbach

Jahresverbrauchsabrechnung Wasser & Abwasser 2023

Versendung der Ablesekarten und der Jahresverbrauchsabrechnung

Zur Erstellung der Jahresverbrauchsabrechnung für die Wasser- und Abwassergebühren ist der Zählerstand des Wasserzählers einmal jährlich zu ermitteln. Dieser erfolgt zum Jahresende im Wege der Selbstablesung durch die Anschlussnehmer. Hierzu wurden im gesamten Versorgungsgebiet die Ablesekarten am Mittwoch, dem 06.12.2023 versendet. Wir bitten Sie daher, den Zählerstand Ihres Wasserzählers abzulesen und uns anhand der übermittelten Ablesekarte oder gerne auch



Die Ablesekarten für Ihren Wasserzähler wurden bereits im gesamten Versorgungsgebiet der Gemeinde Morsbach versendet. Bitte teilen Sie die Wasserzählerstände bis spätestens 31.12.2023 mit. Foto: Gemeinde Morsbach

bequem per Onlineübermittlung über die Homepage der Gemeinde Morsbach, www.morsbach.de, bis spätestens **31.12.2023** mitzuteilen. Sollte die Übermittlung des Wasserzählerstandes nicht rechtzeitig erfolgen, wird der Wasserzählerstand geschätzt! →



Naturheilpraxis
Solbach



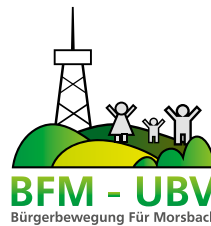
Wir wünschen allen Patienten und ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und für das Jahr 2024 Gesundheit, Glück und alles Liebe und Gute.

Herzlichen Dank für das uns entgegen gebrachte Vertrauen.

Maria Solbach Heilpraktikerin	Bernd Solbach Heilpraktiker	Michael Solbach Heilpraktiker
Pia Wagener Coach	Elke Markus Heilpraktikerin	Saskia Jasinski Heilpraktikerin

Heidehof 1
51597 Morsbach
Telefon: 02294 / 8752
www.naturheilpraxis-solbach.de

Vom **27.12.** - **5.1.24**
ist die Praxis geschlossen.
Danach sind wir gerne
wieder für Sie da.



Zusammenkunft ist ein Anfang.
Zusammenhalt ist ein Fortschritt.
Zusammenarbeit ist der Erfolg.

Henry Ford

Die Bürgerbewegung Für Morsbach (BFM-UBV) wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern unserer Gemeinde ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches, erfolgreiches Jahr 2024.

- Für den Vorstand -
Klaus Solbach
- Für die Fraktion -
Jan Schumacher



Einen Makler beauftragen, über 60 Makler arbeiten für Sie!

Bender & Bender
- Immobilien Gruppe -

Wir suchen dringend für zahlreiche Kunden Ein-/Zweifamilienhäuser, Bauernhäuser und Renditeobjekte in Morsbach und Umgebung! Rufen Sie uns unverbindlich an!

0 22 94 / 9 86 39 10 • Bahnhofstr. 5, 51597 Morsbach • www.bender-immobilien.de

Die Haushalte, die in den vergangenen Jahren im Zuge der Umstellung auf Ultraschallwasserzähler einen Ultraschallwasserzähler verbaut bekommen haben, erhalten keine Ablesekarte mehr. Der Zählerstand dieser Ultraschallwasserzähler wird stichtagsgenau vom Gemeindewasserwerk per Funk ausgelesen.

Darüber hinaus ist die Versendung der Jahresverbrauchsabrechnung 2023 aller Voraussicht nach für Montag, den **05.02.2024** geplant. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an: Herrn Daniel Höfer, Tel. 02294/699-402 oder Frau Ursula Schneider, Tel. 02294/699-403, E-Mail: gemeindewerke@gemeinde-morsbach.de.

MGV „Hoffnung“ trifft sich zum Jahresabschluss

Zur Jahreshauptversammlung lädt der Männergesangsverein „Hoffnung“ Lichtenberg am **11. Januar 2024** um 18.30 Uhr alle Vereinsmitglieder, Freunde und Interessierte in das Pfarrheim Lichtenberg ein. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem diverse Neuwahlen und die Vorbereitung auf das 120. Vereinsjubiläum. Anträge sind schriftlich und begründet bis zum **6. Januar 2024** beim Leitungsteam einzureichen.



**ARBEITSKLEIDUNG
BESTICKEN.DE**
HOCHWERTIG, ZUVERLÄSSIG, PREISWERT, SCHNELL.

ARBEITSKLEIDUNG-BESTICKEN.DE

Tanja Hilgeland
Heilpraktikerin

Für das entgegengebrachte Vertrauen und die Wertschätzung möchte ich mich **herzlich** bedanken.

Ich wünsche allen Patienten, Freunden und Bekannten ein friedliches Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

**Naturheilpraxis
Tanja Hilgeland**

Am Eichhölzchen 5
51597 Morsbach
02294 9883422

tanja-hilgeland.de

An Weihnachten denken, Wellness verschenken



Kurze Auszeit

40 Min. für 32,- €

Wellness für die Füße

30 Min. für 35,- €

Besondere Entspannung für Körper und Geist

60 min für 69,- €

Verwöhnbehandlung für Gesicht und Fuß

90 Min. 79,- €

Fit und Aktiv -10er Gerätekarte

10 er – Karte 90,- €

Seit 2003
für Sie da!

Re-Action
Sport- und Gesundheitszentrum

02294 991111
www.re-action.de

Wertgutscheine nach Ihrer Wahl erhalten sie telefonisch, per E-Mail oder über unsere Homepage.

Wir wünschen allen Freunden, Patienten, Kunden und Ärzten ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2024.

Ihr Re-Action Team

Telefon: 02294 / 99 11 11
E-Mail: praxis@re-action.de

www.re-action.de

Re-Action
Sport- und Gesundheitszentrum



Abfallkalender 2024 Gemeinde Morsbach

Achtung! Witterungsbedingt kann es zu Verschiebungen / Ausfällen bei der Abfallentsorgung kommen!

Gebühren-
pflichtig

Restmüll

Papier
Pappe
Karton

Biomüll

mein
Abfuhrrevier

für
Restmüll
Papier, Biomüll
Gelber Sack

Gebühren-
frei

Gelber
Sack

Schadstoffmobil
G
sperriger
Grünabfall

Januar		Februar		März		April		Mai		Juni	
1	Mo Neujahr	1	Do 1+4+6 2+3+5	1	Fr 2+3+5	1	Mo Ostermontag	1	Mi Tag der Arbeit	1	Sa
2	Di 3 + 5	2	Fr 2+3+5	2	Sa	2	Di	2	Do	2	So
3	Mi 1 + 4 1 + 2	3	Sa	3	So	3	Mi	3	Fr	3	Mo 3 + 5
4	Do 2 + 6 3 + 4	4	So	4	Mo	4	Do	4	Sa G	4	Di 1 + 4
5	Fr 1+4+6 5 + 6	5	Mo	5	Di	5	Fr	5	So 3 + 5	5	Mi 2 + 6
6	Sa 2+3+5	6	Di	6	Mi	6	Sa	6	Mo 1 + 4 2 + 6	6	Do 1+4+6
7	So	7	Mi	7	Do	7	So	7	Di 2 + 6	7	Fr 2+3+5
8	Mo	8	Do	8	Fr	8	Mo 3 + 5	8	Mi 2 + 6	8	Sa
9	Di	9	Fr	9	Sa	9	Di 1 + 4	9	Do Christi Himmelfahrt	9	So
10	Mi	10	Sa	10	So	10	Mi 2 + 6	10	Fr 1+4+6	10	Mo
11	Do	11	So	11	Mo 3 + 5	11	Do 1+4+6 2+3+5	11	Sa 2+3+5	11	Di
12	Fr	12	Mo 3 + 5 Rosenmontag	12	Di 1 + 4	12	Fr	12	So	12	Mi
13	Sa	13	Di 1 + 4	13	Mi 2 + 6	13	Sa	13	Mo	13	Do
14	So	14	Mi 2 + 6	14	Do 1+4+6	14	So	14	Di	14	Fr
15	Mo 3 + 5	15	Do 1+4+6	15	Fr 2+3+5	15	Mo	15	Mi	15	Sa
16	Di 1 + 4	16	Fr 2+3+5	16	Sa	16	Di	16	Do	16	So
17	Mi 2 + 6	17	Sa	17	So	17	Mi	17	Fr	17	Mo 3 + 5
18	Do 1+4+6	18	So	18	Mo	18	Do	18	Sa	18	Di 1 + 4 1 + 2
19	Fr 2+3+5	19	Mo	19	Di	19	Fr	19	So Pfingstsonntag	19	Mi 2 + 6 3 + 4
20	Sa	20	Di	20	Mi	20	Sa	20	Mo Pfingstmontag	20	Do 1+4+6 5 + 6
21	So	21	Mi	21	Do	21	So	21	Di 3 + 5	21	Fr 2+3+5
22	Mo	22	Do	22	Fr	22	Mo 3 + 5	22	Mi 1 + 4 1 + 2	22	Sa
23	Di	23	Fr	23	Sa 3 + 5	23	Di 1 + 4 1 + 2 S	23	Do 2 + 6 3 + 4	23	So
24	Mi	24	Sa	24	So	24	Mi 2 + 6 3 + 4 S	24	Fr 1+4+6 5 + 6	24	Mo
25	Do	25	So	25	Mo 1 + 4	25	Do 1+4+6 5 + 6	25	Sa 2+3+5	25	Di
26	Fr	26	Mo 3 + 5	26	Di 2 + 6 1 + 2	26	Fr 2+3+5	26	So	26	Mi
27	Sa	27	Di 1 + 4 1 + 2	27	Mi 1+4+6 3 + 4	27	Sa	27	Mo	27	Do
28	So	28	Mi 2 + 6 3 + 4	28	Do 2+3+5 5 + 6	28	So	28	Di	28	Fr
29	Mo 3 + 5	29	Do 1+4+6 5 + 6	29	Fr Karfreitag	29	Mo	29	Mi	29	Sa
30	Di 1 + 4 1 + 2 S	30		30	Sa	30	Di	30	Do Fronleichnam	30	So
31	Mi 2 + 6 3 + 4 S	31		31	So Ostersonntag	31		31	Fr		

Abfuhrreviere für Graue Tonne, Grüne Tonne, Braune Tonne, Gelben Sack

Ortsteil	Revier	Ortsteil	Revier	Ortsteil	Revier	Ortsteil	Revier	Revier
Alzen	2	Herbertshagen	3	Ortseifen	4	Volperhausen	3	Morsbach: Adolf-Kolping-Straße, Am Brunnen, Am Büchel, Am Dreieck, Am Eichhölzchen, Am Hang, Am Taubenfeld, Anselweg, An der Seelhardt, Auf der Au, Auf der Eichenhöhe, Auf der Hütte, Auf der Kohlhardt, Bachstraße, Dechant-Strack-Straße, Eichenstraße, Ellinger Weg, Feldweg, Felsenweg, Fichtenweg, Flurstraße, Goethestraße, Hahner Straße, Heinrich-Halberstadt-Weg, Hemmerholzer Weg, Hinter der Kirchstraße, Hohe Brücke, Höhenweg, Holunderweg, Im Karschiefen, Josef-Moritz-Gasse, Kirchstraße, Lerchenstraße, Meisenweg, Mozartstraße, Obere Kirchstraße, Rheinischer Hof, Rosenweg, Schillerweg, Seifener Weg, Steller Weg, Talweg, Waldbröler Straße, Weidenstraße, Weißdornweg, Zum Goldenen Acker, Zur Burg
Amberg	2	Höferhof	2	Reinshagen	5	Wallerhausen	6	
Appenhagen	5	Holpe	5	Rhein	3	Wendershagen	4	
Berghausen	6	Hülstert	6	Ritterseifen	3	Wittershagen	2	
Birken	4	Katzenbach	3	Rolshagen	6	Zinshardt	5	
Birzel	2	Kömpel	6	Rom	6			
Blitze	3	Korseifen	4	Rosengarten	6			
Böcklingen	4	Ley	5	Rossenbach	4			
Breitgen	5	Lichtenberg	6	Schlechttingen	2			
Burg Volperhausen	3	Lützelseifen	4	Seifen	1			
Ellingen	4	Neuhöfchen	4	Siedenberg	3			
Erlingen	5	Niederbach	6	Solseifen	3			
Euelsloch	4	Niederdorf	3	Springe	6			
Eugenienthal	3	Niederwarnsbach	2	Steimelhagen	5			
Flockenberg	3	Niederzielenbach	3	Stentenbach	2			
Frankenthal	6	Oberbach	6	Stockshöhe	2			
Hahn	4	Oberholpe	5	Straßerhof	5			
Halle	4	Oberwarnsbach	4	Strick	3			
Heide	3	Oberzielenbach	6	Überbach	6			
Hellerseifen	3	Ölmühle	5	Überholz	5			



Graue Tonne (Restmüll)

Z. B. Asche, Blumentöpfe, Bratpfannen, Einwegwindeln, Fahrradschläuche, Filme, Fotos, Glasscheiben und -scherben, Holz, Hygieneartikel, Kabelreste, nicht kompostierfähiges Katzenstreu, Kehrlicht, Klebebänder, Pappgeschirr, verschmutztes und wetterfestes Papier, Plastikschnüre, Porzellan, Putzlapen, Servietten, Spiegelglas, Staubsaugerbeutel, Tapetenreste, Teppichreste, Töpfe, Videobänder, Vogelsand, Zahnbürsten, Zigarettenkippen.

Das Einfüllen von kompostierbaren Küchen- und Grünabfällen, Schadstoffen, Verkaufsverpackungen, Elektrogeräten und Einwegglas in die graue Mülltonne ist nicht zulässig!
Bitte beachten Sie die Hinweise zur Nutzung der Biotonne.

Gelber Sack

(nur für Verkaufsverpackungen)
Verkaufsverpackungen aus Metall: Konserven- und Getränkedosen usw.

Verkaufsverpackungen aus Kunststoff: Folien, Flaschen (Spül-, Körperpflege- und Waschmittel) und Becher (Milchprodukte, Margarine usw.), Styropor (Obst- und Gemüse) und geschäumte Verpackungen.

Verkaufsverpackungen aus Verbundstoff: Getränke-, Milch- und Saftkartons, Vakuumverpackungen (z.B. Kaffee).
Für die Abholung wird keine Gebühr von der Gemeinde Morsbach erhoben.

Ansprechpartner: Lobbe Umweltservice GmbH & Co KG
info.bergneustadt@lobbe.de
0800 / 4444 229 (gebührenfrei)

Grüne Tonne (Papier, Pappe, Karton)

Papier und Pappe sauber und unbeklebt sowie Verpackungen aus diesen Materialien (auch die mit dem "Grünen Punkt"); z. B. Bücher, illustrierte, Kartonagen, Kataloge, Notizblöcke, Prospekte, Schulhefte, Zeitungen.

Service-Hotline

der Entsorgungsfirma für Probleme bei der Leerung der Abfallbehälter (Restmüll, Papier/Pappe und Bioabfall)

REVEA GmbH 0800 805 805 6 (gebührenfrei)

Die Abfallbehälter grau, grün und braun müssen

- ▶ rechtzeitig (bis 6.00 Uhr)
- ▶ mit geschlossenem Deckel
- ▶ mit der Öffnung zur Straße

an dem Leerungsort bereitgestellt sein

Altglas

Einwegflaschen und -gläser können mit Verschluss / Deckel, aber nach Farben getrennt (weiß, grün und braun), während der Einwurfzeiten in die entsprechenden Öffnungen der Glascontainer eingefüllt werden.

Bunte oder blaue Einwegflaschen gehören in den Container für grünes Glas. Sonstiges Glas (z.B. Bleiglas, hitzebeständiges Glas, Scheiben, Spiegel) dürfen nicht eingeworfen werden.

Ansprechpartner: Lobbe Umweltservice GmbH & Co KG
info.bergneustadt@lobbe.de
0800 / 4444 229 (gebührenfrei)

Braune Tonne (Bioabfälle)

Bioabfälle sollen vorrangig in der eigenen Kompostanlage (Komposthaufen oder Schnellkomposter verwertet werden.
Alternativ / ergänzend hierzu wird die gebührenpflichtige Biotonne angeboten. In der Biotonne können auch gekochte oder verdorbene Speisen, Fleisch und Knochen, Unkräuter, kranke Pflanzen usw. entsorgt werden.
Das Einfüllen von Plastiktüten (auch kompostierbare) ist verboten und führt zu Problemen in der Kompostierungsanlage.

Alttextilien / Schuhe

Die gemeindlichen Kleidercontainer- im Stil der Fachwerkhäuser - befinden sich in der Gemeinde Morsbach an verschiedenen Standorten.
Die darin gesammelten Alttextilien und Schuhe führen zu Erlösen und kommen den Gebührenpflichtigen der Gemeinde Morsbach zugute.

Altmetall

Kostenlose Abholung von Altmetall

Die Altmetallabholung erfolgt nach Anmeldung im Rahmen der kostenlosen Elektro- / Kühlgeräteabholung:
z. B. Bleche (keine Fahrzeugauteile), Dachrinnen, Emaille-Badewannen, Haushaltsgegenstände, Heizkörper, Rohre
(Begrenzung pro Gegenstand: max. 35 kg, max. 1,50 m)

Batterien, CDs/DVDs, Druckerpatronen, Korken und Plastikdeckel

Die Sammelbehälter für diese Wertstoffe stehen im rückwärtigen Eingangsbereich des Rathauses bereit.
Die gesammelten Wertstoffe werden der Weiterverwertung zugeführt.

Schadstoffe

Schadstoffhaltige Abfälle erfordern eine gesonderte Entsorgung. Z. B. Farben, Lacke, Lösungsmittel, Laugen, Säuren, Spraydosen, Pflanzenschutzmittel, Almedikamente, Leuchtstoffröhren, Druckerpatronen sowie Elektrokleingeräte (bis max. 50 cm Kantenlänge) aus privaten Haushaltungen werden vom Fachpersonal des Schadstoffmobils kostenlos angenommen. Die kostenlose Rücknahme von **Altöl** erfolgt nur über das **Rücknahmesystem des Handels**.

Der Einsatz des Schadstoffmobils erfolgt an jeweils zwei aufeinanderfolgenden Tagen an diesen Standplätzen:

1. Tag : 30. Januar, 23. April, 20. August und 19. November 2024:

09:00 bis 12:00 Uhr - Ellingen, Parkplatz Bürgerhaus
13:00 bis 15:30 Uhr - Morsbach, Festplatz Wisseraue

2. Tag: 31. Januar, 24. April, 21. August und 20. November 2024:

09:00 bis 12:00 Uhr - Morsbach, Festplatz Wisseraue
13:15 bis 15:30 Uhr - Wallerhausen, Parkplatz Sportplatz

Gegen Zahlung einer Pauschale von **5,00 €** können jeweils **bis zu 3 m³ Sperrmüll** oder **Grünabfall** beim kommunalen Wertstoffhof angeliefert werden. Elektrogeräte, Metall, Papier usw. werden weiterhin kostenlos angenommen.

Kommunaler Wertstoffhof Oberberg - Süd

51545 Waldbröl, Im Langenbacher Siefen 10
montags und mittwochs 14:00 bis 18:00 Uhr
freitags 14:00 bis 20:00 Uhr
☎ **0800 / 600 2003 (AVEA)** oder **0800 / 805 805 0 (BAV)**

Abfallberatung des BAV

Bei allen Fragen zur Abfallvermeidung, -verwertung und -entsorgung informiert die Abfallberatung des BAV
☎ **0800 / 805 805 0** (gebührenfrei)
abfallberatung@bavmail.de
www.bavweb.de

Lobbe Umweltservice GmbH & Co KG

⇒ "Gelber Sack" (Gutscheine und Abholung)
⇒ Glascontainer (Leerung)
info.bergneustadt@lobbe.de
0800 / 4444 229 (gebührenfrei)

Sperrmüll

Sperrmüll ist Restmüll, der wegen seiner Größe (nicht der Menge) nicht in der Restmülltonne entsorgt werden kann.

Abgeholt werden Gegenstände mit einem **max. Gewicht von 50 kg**, die bei einem Umzug normalerweise mitgenommen werden:

z. B. Betten, Fahrräder, Körbe, Koffer, Laminat (nur gebündelt), Matratzen, Regale, Sessel, Sofas, Schränke, Stühle, Teppiche

Die Abholmenge je Wohneinheit ist auf 3 m³ pro Quartal begrenzt; keine Haushaltsauflösungen oder Hausräumungen.

Nicht abgeholt werden:

- Kohleöfen, Spiegel, Glastische, Aquarien
- Elektrogeräte
- Kartons und Beistellsäcke (z.B. Tapetenreste, Restmüll)
- Abfälle aus Gärten (z.B. Baum-, Strauch- und Rasenschnitt)
- Benzinrasenmäher, Auto- und sonstige Fahrzeugteile
- Baumaterialien, Renovierungsabfälle und Sanitärerichtungen (z.B. Rigipsplatten, Wand- / Deckenverkleidungen, Fenster, Türen, Türrahmen, Toilettenschüssel, Waschbecken)
- **Schadstoffe** (z. B. Farb- und Lackgebinde, Autobatterien)

Die Abfuhr ist **kostenlos** und erfolgt nach vorheriger Anmeldung:

- im Internet unter www.morsbach.de/sperrmuell oder
- im Rathaus Morsbach, Schreibpult im Flur beim Zimmer EG 19 (rote Karte)

Der Abholtermin wird durch die Entsorgungsfirma zeitnah mitgeteilt und findet innerhalb von **3 Wochen ab Anmeldung** statt.

G Sperrige Grünabfälle

Die Abfuhr der **gebündelten** Grünabfälle ist **kostenlos** und erfolgt nur nach Anmeldung an den beiden festgelegten Terminen.

Die Abholmenge ist auf 2 m³ pro Abholung begrenzt.

- Anmeldung spätestens vier Werktage vor der Abholung:
- im Internet unter www.morsbach.de/gruenabfaelle oder
- im Rathaus Morsbach, Schreibpult im Flur beim Zimmer EG 19 (gelbe Karte)

Service - Hotline

der Entsorgungsfirma für Probleme bei der **Leerung** der Abfallbehälter (Restmüll, Papier/Pappe und Bioabfall)

REVEA GmbH **0800 805 805 6** (gebührenfrei)

Gemeinde Morsbach

für den Bereich **Abfallbeseitigung**
rathaus@gemeinde-morsbach.de



02294 / 699 - 122

02294 / 699 - 127



Abholservice für

Elektro- und Kühlgeräte

Durch eine separate Einsammlung von Elektro- und Kühlgeräten wird eine ordnungsgemäße und schadlose Entsorgung der in den Geräten enthaltenen schadstoffhaltigen Bestandteile ermöglicht. Wertstoffe können einer Wiederverwertung zugeführt werden.

Abgeholt werden Elektro-Großgeräte und Kühlgeräte:

(max. Gewicht von **35 KG** pro Gerät)

z. B. Ceran-Kochfelder, Dunstabzugshauben, Elektro-Rasenmäher, Elektro-Herde, Elektro-Sessel, Fernseher, Gefriergeräte, Hochdruckreiner, Küchenmaschinen, Kühlschränke, Kühl-Gefriergeräte, Lautsprecherboxen (groß), Mikrowellen, Ölradiatoren, PC-Monitore, PC-Rechner, Solarien (Abholung nur ohne Röhren), Spülmaschinen, Staubsauger, Wäschetrockner, Waschmaschinen, Elektro-Kleingeräte und Metall werden bei der Abholung der Elektro-Großgeräte / Kühlgeräte kostenlos mitgenommen.

❶ Elektrofahräder sind von der Abholung ausgeschlossen und können z. B. beim Handel entsorgt werden.

Die Abfuhr von Elektro-Großgeräten und Kühlgeräten ist **kostenlos** und erfolgt nur nach vorheriger Anmeldung:

- im Internet unter www.morsbach.de/elektrogeraete oder
- im Rathaus Morsbach, Schreibpult im Flur beim Zimmer EG 19 (grüne Karte)

Der Abholtermin wird durch die Entsorgungsfirma zeitnah mitgeteilt und findet innerhalb von **4 Wochen ab Anmeldung** statt.

Bitte beachten Sie auch die Informationen bei

- **Bringservice** für Elektro- und Kühlgeräte und
- Container für Elektrokleingeräte.

Bringservice für Elektro- und Kühlgeräte

Alle Elektro- und Kühlgeräte sind separat und ordnungsgemäß zu entsorgen (teilweise ist die Rückgabe nur beim Handel möglich) Folgende kostenlosen Entsorgungsmöglichkeiten bestehen:

Elektro- und Kühlgeräte

- ➔ an den Sammelstellen des BAV = Kommunaler Wertstoffhof Waldbröl, Im Langenbacher Siefen 10 u. a. Standorte
- Elektrokleingeräte (keine Kühl- oder Elektro-Großgeräte)**
- ➔ Container für Elektrokleingeräte
 - Morsbach, Parkplatz Hahner Straße / Flurstraße
 - Lichtenberg, Industriestraße (Nähe BWO)
- ➔ beim Schadstoffmobil

Container für Elektrokleingeräte

Kostenlose Abgabe von **Elektrokleingeräten, die in die Einwurföffnung (60 cm x 25 cm) passen**. Größere Geräte oder sonstige Abfälle dürfen nicht abgestellt werden.



Abfallkalender 2024 Gemeinde Morsbach

Achtung! Witterungsbedingt kann es zu Verschiebungen / Ausfällen bei der Abfallentsorgung kommen!

Gebühren- pflichtig		Restmüll	Papier Pappe Karton	Biomüll
mein Abfuhrrevier	für Restmüll Papier, Biomüll Gelber Sack	Gebühren- frei		
			Gelber Sack	G sperriger Grünabfall
			S Schadstoffmobil	

Juli		August		September		Oktober		November		Dezember	
1	Mo	3 + 5		1	Do	1 + 4 + 6		1	So		
2	Di	1 + 4		2	Fr	2 + 3 + 5		2	Mo	3 + 5	
3	Mi	2 + 6		3	Sa			3	Di	1 + 4	1 + 2
4	Do	1 + 4 + 6		4	So			4	Mi	2 + 6	3 + 4
5	Fr	2 + 3 + 5		5	Mo			5	Di	1 + 4	1 + 2
6	Sa			6	Fr			6	Mi	2 + 6	3 + 4
7	So			7	Do			7	Do	1 + 4 + 6	5 + 6
8	Mo			8	So			8	Fr	2 + 3 + 5	
9	Di			9	Mo	3 + 5		9	Sa		
10	Mi			10	Di	1 + 4	1 + 2	10	So		
11	Do			11	Mi	2 + 6	3 + 4	11	Mo		
12	Fr			12	Do	1 + 4 + 6	5 + 6	12	Di		
13	Sa			13	Fr	2 + 3 + 5		13	Mi		
14	So			14	Sa			14	Do		
15	Mo	3 + 5		15	So			15	Fr		
16	Di	1 + 4	1 + 2	16	Mo			16	Sa		
17	Mi	2 + 6	3 + 4	17	Di			17	So		
18	Do	1 + 4 + 6	5 + 6	18	Mi			18	Mo	3 + 5	
19	Fr	2 + 3 + 5		19	Do			19	Di	1 + 4	
20	Sa			20	Fr			20	Mi	2 + 6	
21	So			21	Sa			21	Do	1 + 4 + 6	
22	Mo			22	So			22	Fr	2 + 3 + 5	
23	Di			23	Mo	3 + 5		23	Sa		
24	Mi			24	Di	1 + 4		24	So		
25	Do			25	Mi	2 + 6		25	Mo		
26	Fr			26	Do	1 + 4 + 6		26	Di		
27	Sa			27	Fr	2 + 3 + 5		27	Mi		
28	So			28	Sa			28	Do		
29	Mo	3 + 5		29	So			29	Fr		
30	Di	1 + 4		30	Mi			30	Sa		
31	Mi	2 + 6		31	Do			31	Di	1 + 4	1 + 2

Blutspende

Der nächste Blutspendetermin finden statt am **29. Dezember 2023** im Schulzentrum Morsbach, Hahner Straße 31 von 15.30 bis 19.30 Uhr. Bitte beachten Sie:

Die Terminreservierung für die Blutspende in Morsbach findet online statt. Anmelden und informieren kann man sich über die Homepage des DRK-Blutspendedienst West

www.blutspendedienst-west.de



Entfernung von Hundekot

Nach dem Landeshundegesetz NRW sind Hunde innerhalb im Zusammenhang bebauter Ortsteile auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen angeleint zu führen. Wer auf öffentlichen Verkehrsflächen und in Anlagen Hunde mit sich führt, hat die durch diese verursachten Verunreinigungen unverzüglich und schadlos zu beseitigen. Hundekot ist Abfall und gehört in die Restmülltonne. Hundehalter:innen, die den genannten Verpflichtungen zuwider handeln und den Hundekot nicht beseitigen, verhalten sich ordnungswidrig und müssen mit einer Geldbuße rechnen.

Seniorenkreis Holpe am Donnerstag, dem 4. Januar 2024

Zum ersten Treffen des Seniorenkreises im neuen Jahr lädt die evangelische Kirchengemeinde Holpe-Morsbach herzlich ins evangelische Gemeindehaus Holpe (Hauptstraße 13) ein! Renate und Heiner Karnstein gestalten den Nachmittag zur Jahreslosung 2024. Beginn ist um 15 Uhr, Ende gegen 16.30 Uhr. Kontakt: Helene Gran, 02294/ 1823.



Zusendung der Grundbesitzabgaben- und Gewerbesteuerbescheide 2024

Am **10.01.2024** erfolgt die Versendung der Gewerbesteuerbescheide 2024. Die Grundbesitzabgabenbescheide 2024 werden am **16.01.2024** versandt. Eine voraussichtliche Änderung der entsprechenden Hebesätze bleibt dem Beschluss des Gemeinderates vorbehalten. Die Gebührensätze der Abfallbeseitigung wurden verändert. Aufgrund einer Neukalkulation bei den Winterdienstgebühren-Straßenreinigung wird im Jahr 2024 ein Gebührensatz in Höhe von 0,55 €/Bemessungsgrundlage erhoben. Ergänzende Informationen erhält das Info-Blatt zum Abgabenbescheid 2024, das als Anlage jedem Bescheid beigelegt ist. Die Gemeindeverwaltung bittet um Kenntnisnahme und Beachtung.

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr

wünscht der SV 02/29 Morsbach, Abteilung Fußball



Auch möchten wir auf diesem Wege einfach mal „DANKE“ sagen. Danke an alle Mitglieder und Sponsoren, die uns auch in schwierigen Zeiten die Treue halten und unterstützen!

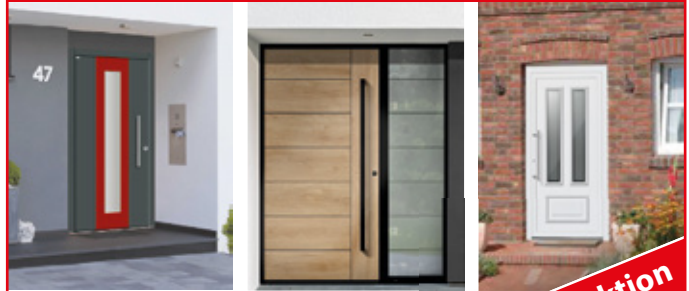
stricker

Tischlerei - Innenausbau - Bauelemente

Hochwärmegedämmte und einbruchhemmende

Aktions-Haustüren

in Holz, Aluminium und Kunststoff nach Maß.



Zur Türe Auswahl:

www.aktionen-haustueren.de

Winteraktion
ab sofort gültig!

Tischlerei Stricker e.K. • Inh.: Maik Kösling • Marie-Curie-Str. 13 • 51545 Waldbröl

Tel: 02294 / 1212 o. 02291 / 9159340 • mail@tischlerei-stricker.de

www.tischlerei-stricker.de • facebook.com/TischlereiStricker • instagram.com/tischlereistricker

Mathe verständlich Lernen
Individuell Langjährige Erfahrung
geduldig flexibel einfühlsam
Deutsch Lernhilfe
Klasse 1-10 Französisch
Englisch Förderunterricht
NACHHILFE-TREFF
Bewerbungstraining Prüfungsvorbereitung
Sandra Scharrenbach
Am Taubenfeld 24 Morsbach 0178/6591113



Der SV 02/29 Morsbach e.V. wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern unserer Gemeinde ein fröhliches und gesegnetes Weihnachtsfest. Für das Jahr 2024 wünschen wir vor allem Gesundheit und Zufriedenheit!

Der Vorstand
Mona Stausberg Roland Bantel Achim Langhein

Neue Mitarbeiter:innen in der Gemeindeverwaltung Morsbach

Jenny Knall hatte am 15.03.2023 bei den Gemeindewerken Morsbach als kaufmännische Angestellte ihren ersten Arbeitstag.

Sie unterstützt die Kolleg:innen in der Erstellung der Haushaltspläne und Jahresabschlüsse sowie in der Buchhaltung. Hilfreich dafür ist ihre abgeschlossene Ausbildung zur Steuerfachangestellten. Ihr Motto: „Neue Wege entstehen dadurch, dass man sie geht“.

Seit 01.05.2023 ist Iris Steckelbach als neue Mitarbeiterin in der Gemeinde Morsbach tätig.

Nach über 10 Jahren Vertriebstätigkeit in der freien Wirtschaft, verstärkt sie nun das Team im Fachbereich I (Anlagenbuchhaltung, Controlling und Berichtswesen, Jahresabschluss, Kostenrechnung). Iris Steckelbach hat die neue Herausforderung gerne angenommen und freut sich, ihr Wissen in der Gemeinde einzubringen.

Seit dem 01.05.2023 ist Markus Steinhauer als Vermessungstechniker bei den Gemeindewerken Morsbach tätig. Zuletzt war er 17 Jahre lang bei einem öffentlich bestellten Vermessungsingenieur beschäftigt. Sein Aufgabenbereich umfasst unter anderem, die Pflege der Wasserleitungsdatenbank, die Flächenerfassung zur Niederschlagswassergebühr, das Aufmaß der Abwasser- und Wasserleitungen und die Erstellung von Bestandplänen. Er freut sich seine Berufserfahrung bei der Gemeinde einzubringen und auf den Kontakt mit den Bürgern der Gemeinde Morsbach.

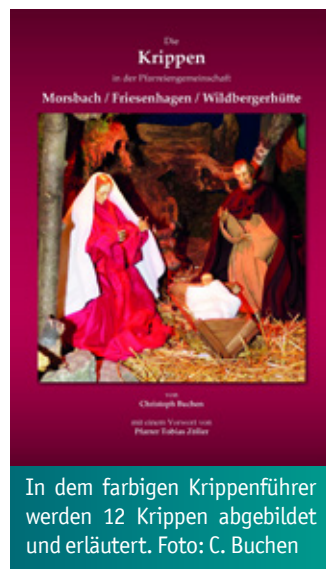


Weihnatskrippen in unseren Kirchen entdecken

Der Krippenführer begleitet Sie dabei

Jedes Jahr aufs Neue kann man in den Kirchen und Kapellen unserer Heimat liebevoll gestaltete Krippen bestaunen. Was gibt es Schöneres, als mit den Kindern und Enkeln auf Entdeckungstour zu gehen. Ein farbiger Krippenführer wird Sie bei dieser Krippentour begleiten.

Auf 20 Seiten hat der Heimatkundler Christoph Buchen in Wort und Bild festgehalten, was Wissenswertes über die 12 Krippen in der Pfarreiengemeinschaft überliefert ist. Auf 21 Farbfotos sind die Krippen in den Kirchen und Kapellen von Morsbach (Basilika und



In dem farbigen Krippenführer werden 12 Krippen abgebildet und erläutert. Foto: C. Buchen

holschbach
garten- und landschaftsbau



Ihr Traumgarten:

Der schönste und sicherste
Rückzugsort der Welt

planung
ausführung
pflege
pflanzarbeiten
erdarbeiten
steinarbeiten
begrünung
teichbau
dachbegrünung

im handwerkerpark 12
57539 roth
www.holschbach-garten.de

tel. 02682 965357
info@holschbach-garten.de



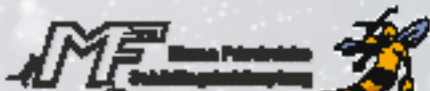
Allen Bürgerinnen und Bürgern unserer
Gemeinde wünschen wir
**ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein
gutes neues Jahr.**

Heimatverein Morsbach e.V.

Kapelle Wohnverbund), Lichtenberg, Holpe, Alzen, Ellingen, Volperhausen, Friesenhagen (Pfarrkirche und Haus Klara), Steeg, Wildbergerhütte und Odenspiel abgebildet. In dazu gehörigen Texten wird auf das Alter und die Herkunft der Krippenfiguren eingegangen.

So steht die Krippe mit den ältesten Figuren der Pfarreiengemeinschaft in der Pfarrkirche Holpe. Die Figuren stammen aus dem Jahr 1880. Schon zur Tradition geworden sind die großen, aufwändigen Krippenlandschaften in der Pfarrkirche Friesenhagen und der Kapelle von Steeg.

Der Krippenführer liegt in jeder Kirche, die geöffnet ist, aus. Herzliche Einladung also, über Weihnachten, „zwischen den Jahren“ oder über das Dreikönigsfest hinweg auf Krippentour zu gehen.



*Frohe Weihnachten
und ein gesundes Neues Jahr*

Das Team von MF Schädlingsbekämpfung bedankt sich herzlich für ein gutes Miteinander, für das entgegengebrachte Vertrauen und die angenehme Zusammenarbeit.

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest, viel Glück, Gesundheit und Erfolg im neuen Jahr.

Manfred
und das Team der MF Schädlingsbekämpfung

www.schaedlingschnecke.de

Tischlerei
Meisterbetrieb

Michael Hoberg

*Frohe Weihnachten &
ein gutes, gesundes neues Jahr*

Tischlerei Michael Hoberg • Ellinger Weg 11 • 51597 Morsbach • Tel.: 02294 / 15 15



MIETWAGEN

MICHAEL DEIPENBROCK

Tel. 0 22 94 / 99 12 17

freundlich • preiswert • zuverlässig

Warnsbachtal 6 • 51597 Morsbach

Unsere Leistungen:

- Bestrahlungsfahrten
- Dialysefahrten
- Krankenfahrten für alle Kassen
- Clubtouren
- Bahnhofstransfer
- Flughafenstransfer
- Eil- und Kleintransporte
- Kurier- und Botenfahrten

Wärmende Wünsche zum Kerzenschein.

Allen eine harmonische und besinnliche Weihnachtszeit.

Ihre Familie Puhl und Team

Bestattungen
Puhl
Ihr Meisterbetrieb

Auf der Hütte 1 | 51597 Morsbach | 02294/13 98
Hochstraße 15 | 51545 Waldröhl | 02291/18 95
Siegener Str. 34 | 51580 Reichshof | 02297/902 89 51
www.im-trauerfall.de | info@im-trauerfall.de

40 Jahre Containerdienst
35 Jahre Baustoffhandel

STINNER GmbH

Zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb

Absetz- & Abrollcontainer von 3-40m³ Privat, Gewerbe- und Industriebetriebe.

02294/575

Wissener Straße 108
51597 Morsbach-Volperhausen

info@stinner-morsbach.de
www.stinner-morsbach.de

*Wir wünschen allen
aktiven und inaktiven
Mitgliedern sowie Freunden
und Gönnern unseres Vereins ein
frohes Weihnachtsfest und einen guten
Rutsch in ein glückliches und gesundes
neues Jahr 2024!*

SG Holpe-Wallerhausen 22 e.V.




Anzeige Morsbach zu Weihnachten verschenken

Morsbacher Dörfer und Landschaften aus der Vogelperspektive

Wer den historischen Wandel Morsbachs und die Entwicklung der Landschaft und Dörfer in den letzten 90 Jahren nochmal in Wort und Bild nachvollziehen möchte, findet in dem Bildband „Morsbach aus der Vogelperspektive“ auf 230 Seiten rund 270 Luftaufnahmen aus dem gesamten Gemeindegebiet. Alle 66 Ortschaften sind in dem Buch abgebildet. Das Heimatbuch „Morsbach aus der Vogelperspektive“ ist im örtlichen Buchhandel erhältlich.



Historischer Bildkalender „Alt Morsbach“ 2024

Wer gerne alte Ansichten von Morsbach betrachtet, sollte sich den neu erschienenen Bildkalender „Alt Morsbach“ für das Jahr 2024 sichern. Der Kalender zeigt jeden Monat ein anderes großformatiges Foto von Morsbach. Er wurde nur in einer begrenzten Auflage gedruckt und ist mittlerweile mit seinen historischen Abbildungen zu einem begehrten Sammelobjekt geworden. Der Heimatbildkalender „Alt Morsbach 2024“ ist im örtlichen Buchhandel erhältlich.



Veröffentlichungen von Beiträgen parteipolitischer Gruppierungen des Morsbacher Gemeinderates

In dieser Flurschützausgabe werden Beiträge parteipolitischer Gruppierungen des Morsbacher Gemeinderates veröffentlicht. Diese geben die subjektiven Meinungen der einzelnen Parteien wieder.

Der (Klima)Wandel in der Oberbergischen Industrie

Unter dem Thema fand auf Einladung der SPD-Ortsvereine aus Wiehl, Nümbrecht, Reichshof, Waldbrohl und Morsbach im November eine Podiumsdiskussion in Reichshof-Sinspert statt. „Die interessierten Besucher:innen bestätigten, dass das Thema beschäftigt und das gemeinsame Antworten gefunden werden müssen“, meint Frank Marmor, SPD-Ortsvereinsvorsitzender in Waldbrohl. Auf dem Podium unter der bewährten Moderation von Luca Samlidis saßen Michael Sallmann, (Leiter der Geschäftsstelle der IHK in Oberberg), Nina Melches (Leiterin der IGBCE in Leverkusen), Paul Schilling (Aktivist bei „Fridays for Future“ und SPD.Klima. Gerecht) sowie Lena Teschlade (Mitglied des Landtages NRW). Beginnend mit einer Bestandsaufnahme über die Frage nach Hürden durch Bürokratie bis hin zu einem gemeinsamen Blick in die Zukunft, ging die Diskussion über drei Blöcke und wurde von einem kleinen Impulsvortrag der Firma Schwalbe ergänzt. Auch wenn sich die Podiumsgäste gleich bei der Einstiegsfrage einig waren und gemeinsam betonten, dass Faschismus und rechte Hetze nicht nur Grund, sondern schon fast Pflicht für Widerstand der Gesellschaft wären, wurde die Diskussion im Folgenden von Pro und Kontra belebt. →



Der (Klima)Wandel war ein Thema der im November stattgefundenen Podiumsdiskussion der SPD-Ortsvereine Wiehl, Nümbrecht, Reichshof, Waldbrohl und Morsbach. Foto: T. Schneider



Pizzeria & Ristorante
Da Antonio

51597 Morsbach - Bahnhofstraße 10
Tel. 02294 - 9220

Öffnungszeiten: 11.30 - 14.00 u. 17.30 - 23.00 Uhr
So.: 11.30 - 14.00 u. 17.30 - 22.00 Uhr Montags Ruhetag



www.portopizza.de

Das Praxisteam wünscht allen Patientinnen und Patienten sowie Ihren Familien ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes 2024!



Praxis für Podologie
Heilpraktikerin Podologie Stefanie Böcher • Alzener Weg 9 • 51597 Morsbach • Tel.: 02294 9935777 • www.podo-morsbach.de
Grafiken: Designed by Freepik • Kluge: @ale • Geschenke: pch.vector • Baum: Harryarts

FORD SERVICE |

Ihr Ford Service Partner in Morsbach!



Unsere Serviceleistungen:

- Wartung und Reparatur laut Ford Vorgaben
- Ford Garantiewerke
- Diagnose / Fehlersuche
- Haupt- und Abgasuntersuchung (3x wöchentlich)
- Gasprüfung an Wohnmobilen/Wohnwagen
- Unfallabwicklung und Instandsetzung
- Reifenservice und Rädereinlagerung
- Achsvermessung
- Klimaanlage Service
- Hol- und Bringservice
- Service Leihwagen



Auto-Schuh

51597 Morsbach • Bahnhofstraße 31
Telefon 0 22 94 / 993 91 16

Während Michael Sallmann (IHK) der Meinung war, man solle die großen Herausforderungen nun offensiv angehen und sich auf dem Weg der Bewältigung nicht an kleinen Detailfragen aufhalten, stellte Paul Schilling die Frage nach der Sinnhaftigkeit der Schuldenbremse und der Bedeutung dieser für Investitionen im Klimaschutz. Mit grünen (dafür) und roten (dagegen) Karten konnte das Publikum in dieser Frage auch ein Stimmungsbild abgeben und damit zeigen, welche unterschiedlichen Ansichten es in diesen Fragen unter einen Hut zu bekommen gilt. Im Anschluss daran folgte ein Impulsvortrag von Jens Timmerbeil von der Firma Schwalbe (Fahrradreifenhersteller aus dem Oberbergischen). Timmerbeil berichtete dabei von den enormen bürokratischen Auflagen, die das Nachhaltigkeitskonzept der Firma deutlich erschweren. Es sei nicht nur viel „Papierkram“, sondern ebenso viel Know-how in komplexen Themen gefragt, für welches auch Personal zur Verfügung stehen müsse. Damit schloss sich natürlich auch die Problematik des Fachkräftemangels an, bei dem IG BCE-Vertreterin, Nina Melches auch die Unternehmen in die Verantwortung nimmt. Diese müssen sich in Zukunft auch finanziell um die Weiterentwicklung- und Bildung junger Menschen beteiligen. Teschlade unterstreicht dabei, wie viele junge Menschen derzeit zwischen Schule und Ausbildung „geparkt“ seien und wie wichtig es sei genau dort aber vor allem schon früher anzusetzen und diesen Menschen eine Perspektive aufzuzeigen. Dies sei auch mit Blick auf die Klimakrise von großer Bedeutung. Im Kampf gegen den menschengemachten Klimawandel müsse man den Bürger:innen Anreize schaffen und eine Perspektive aufzeigen, für die es Wert ist zu investieren. Hier waren sich alle Podiums-Teilnehmer:innen einig. Rundum war die Veranstaltung nochmal mehr ein Anlass Menschen zusammenzubringen, Perspektiven zu vereinen und gemeinsam für und über eine Sache zu diskutieren. „Die Klimakrise betrifft uns alle. Wenn wir alle am gleichen Strang ziehen, bin ich sicher, das Rad noch umzudrehen. Ich glaube es lohnt sich“, beendet Pascal Reinhardt, Bundestagskandidat der SPD Oberberg die Diskussionsrunde.

Weihnachten

Märchen vom Auszug aller Ausländer

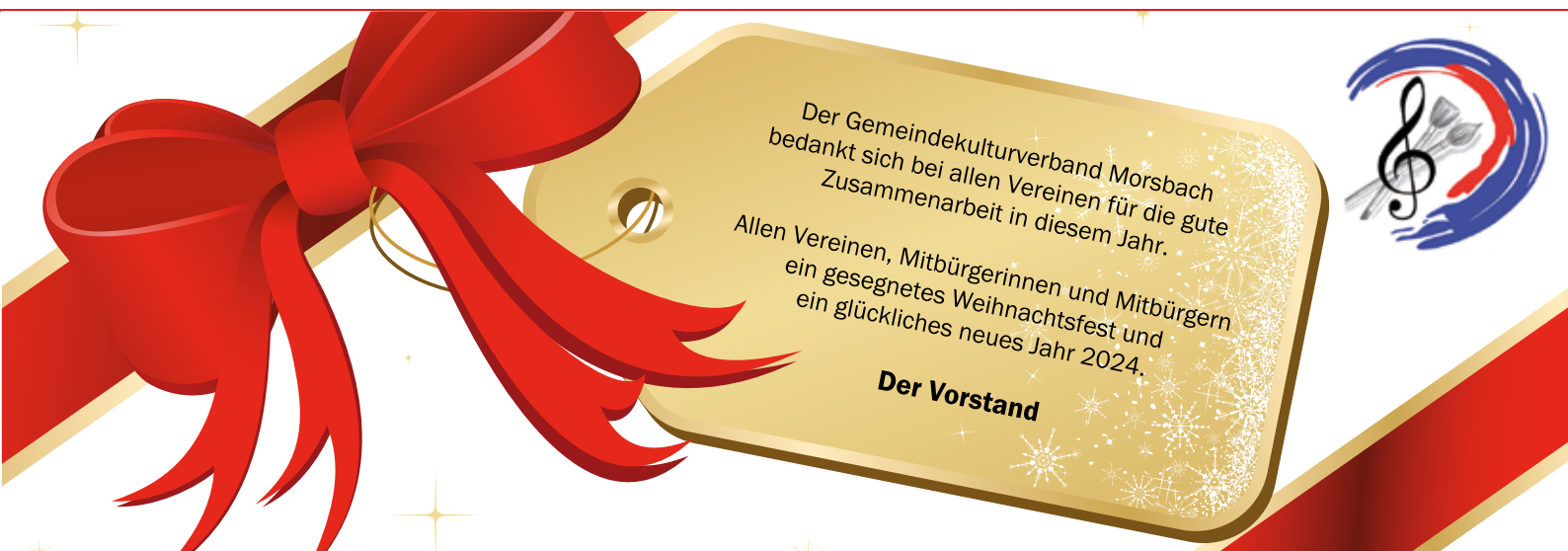
„Es war einmal...“, so beginnt das Märchen „von denen, die auszogen, weil sie das Fürchten gelernt hatten“.

Es war einmal, etwa drei Tage vor Weihnachten. Über den Marktplatz der kleinen Stadt kamen ein paar Männer gezogen. Sie blieben an der Kirche stehen und sprühten auf die Mauer „Ausländer Raus“ und „Deutschland den Deutschen“. Steine flogen in das Fenster des türkischen Ladens gegenüber der Kirche. Dann zog die Horde ab. Gespenstische Ruhe. Die Gardinen an den Bürgerhäusern waren schnell wieder zugefallen. Niemand hatte etwas gesehen. „Los komm, es reicht, wir gehen.“ „Wo denkst du hin! Was sollen wir denn da unten im Süden?“ „Da unten? Das ist immerhin unsere Heimat. Hier wird es immer schlimmer. Wir tun, was an der Wand steht: Ausländer raus!“ Tatsächlich, mitten in



der Nacht kam Bewegung in die kleine Stadt. Die Türen der Geschäfte sprangen auf: Zuerst kamen die Kakaopäckchen, die Schokoladen und Pralinen in ihren Weihnachtsverkleidungen. Sie wollten nach Ghana und Westafrika, denn da waren sie zu Hause. Dann der Kaffee, palettenweise, Uganda, Kenia und Lateinamerika waren seine Heimat. Ananas und Bananen räumten ihre Kisten, auch Trauben und Erdbeeren aus Südafrika. Fast alle Weihnachtsleckereien brachen auf, Spekulatius und Zimtsterne, die Gewürze im Inneren zog es nach Indien. Der Dresdner Christstollen zögerte. Man sah Tränen in seinen Rosinenaugen. Als er zugab: Mischlingen wie mir geht's besonders an den Kragen. Es war schon in der Morgendämmerung, als die Schnittblumen nach Kolumbien aufbrachen. Der Verkehr brach an diesen Tagen zusammen. Lange Schlangen japanischer Autos, vollgestopft mit Optik und Elektronik krochen gen Osten. Mit Krachen lösten sich die tropischen Hölzer aus den Fensterrahmen und schwirrten ins Amazonasbecken. Man musste sich vorsehen, um nicht auszurutschen, denn überall quoll Öl und Benzin hervor, floss aus Rinnsalen und Bächen zusammen in Richtung Naher Osten. Die VW's und BMW's begannen sich aufzulösen, das Aluminium wanderte nach Jamaika, das Kupfer nach Somalia, ein Drittel der Eisenteile nach Brasilien, der Naturkautschuk nach Zaire. Nach drei Tagen war der Spuk vorbei, der Auszug geschafft, gerade rechtzeitig zum Weihnachtsfest. Nichts Ausländisches war mehr im Land. Aber Tannenbäume gab es noch, auch Äpfel und Nüsse. Und „Stille Nacht, Heilige Nacht“ durfte gesungen werden, zwar nur mit Extragenehmigung, das Lied kam schließlich aus Österreich. Nur eines wollte nicht ins Bild passen. Maria, Josef und das Kind waren geblieben. Drei Juden. Ausgerechnet. „Wir bleiben“, sagte Maria, „wenn wir aus diesem Lande gehen – wer will ihnen dann noch den Weg zurück zeigen, den Weg zurück zur Vernunft und zur Menschlichkeit“.

Quelle: Helmut Wöllenstein, Zuspruch am 20.12.1991 im Hessischen Rundfunk.



Bistro *Alt Morsbach* Café

*Wir wünschen allen Gästen und Freunden
ein gesundes und fröhliches Weihnachtsfest
und einen guten Start ins neue Jahr 2024.*



Über die Feiertage
sind wir für Sie da.

Öffnungszeiten:

Heiligabend: 11 – 14 Uhr

1. Weihnachtstag: ab 18 Uhr

2. Weihnachtstag: geschlossen

Silvester: 11 – 14 Uhr

Neujahr: geschlossen



*Christine
& Thomas Held*

www.bistro-morsbach.de



CDU
Morsbach. Machen.

**Der Friede der Welt beginnt
in den Herzen der Menschen.**
Karlaspers

Wieder neigt sich ein herausforderndes
und ereignisreiches Jahr dem Ende zu.
Nun bricht die Zeit an, um innezuhalten und Bilanz
zu ziehen, aber auch nach vorne zu schauen.

Wir wünschen Ihnen erholsame
Weihnachtsfeiertage und ein frohes neues Jahr 2024.

CDU Morsbach

Für den Gemeindeverband
Dirk Fassbender

Für die Gemeinderatsfraktion
Heike Lehmann

Für den Kreistag
Thomas Jüngst

Foto: Heike Lehmann

c-noxx.MEDIA

Web- & Digitallösungen Mediengestaltung

Folien- & Werbetechnik Stickerei Druck

c-noxx.media oHG

Im Reichshof 1 | 51580 Reichshof

02265/998 778 2 | mail@c-noxx.com



www.c-noxx.com

MEISTERBETRIEB

HOLLÄNDER

ROHR-KANAL-ABFLUSS-LEITUNG

Beraten – Planen – Ausführen

Rohrreinigung / Kanal-TV / Dichtheitsprüfungen / GaLa-Bau / Tiefbau

Notdienst **Telefon (0 22 93) 26 17**

Inhaber: Michael Holländer
Scheffenkamp 19 / 51588 Nümbrecht / Mobil 0160-7 25 29 92
info@hollaender-rohrreinigung.de / www.hollaender-rohrreinigung.de

Die schönsten Geschenke...

... kann man nicht in Geschenkpapier einpacken.

Liebe, eine tolle Familie, gute Freunde, Glück und Gesundheit.

All das wünschen wir Ihnen von ganzem Herzen!

Vielen Dank für Ihr Vertrauen und
die angenehme Zusammenarbeit!

Für das neue Jahr Erfolg, viel Freude und... Wärme.

Frank Schumacher & Team



Walter Hamburger GmbH
Industriestraße 3
51597 Morsbach-Lichtenberg
Telefon 0 22 94 / 98 29 0
info@hamburger.de
www.hamburger.de

Frohe Weihnachten!





Hinweisbekenntmachungen der Gemeinde Morsbach:

Öffentliche Bekanntmachungen der Gemeinde Morsbach

Gemäß § 14 der Hauptsatzung der Gemeinde Morsbach werden die öffentlichen Bekanntmachungen, die durch Rechtsvorschrift vorgeschrieben sind, im Internet auf der Homepage der Gemeinde Morsbach unter www.morsbach.de/bekanntmachungen-2023/ vollzogen, soweit gesetzlich nicht etwas anderes bestimmt ist. An dieser Stelle werden die Bekanntmachungen im Flurschütz nachrichtlich veröffentlicht. Die nachfolgend eingearbeitete(n) Bekanntmachung(en) wurde(n) bereits im Internet bereitgestellt.

Widerspruchsrecht nach dem Bundesmeldegesetz (BMG)

Nach dem Bundesmeldegesetz (BMG) ist die Gemeinde Morsbach als Meldebehörde zu verschiedenen Datenübermittlungen von Personendaten aus dem Melderegister verpflichtet.

Gegen folgende Datenübermittlungen steht dem Betroffenen ein Widerspruchsrecht zu:

Gemäß § 50 Abs. 1 BMG darf die Meldebehörde Auskunft aus dem Melderegister (Vor- und Familiennamen, Doktorgrad und Anschrift) erteilen an Parteien, Wählergruppen und andere Träger von Wahlvorschlägen in Zusammenhang mit Parlaments- und Kommunalwahlen in den sechs der Wahl vorangehenden Monaten, ebenso an Antragsteller und Parteien im Zusammenhang mit Volksbegehren und Volksentscheiden sowie mit Bürgerentscheiden.

Gemäß § 50 Abs. 2 BMG dürfen an Mandatsträger, Presse- oder Rundfunk aus dem Melderegister (Vor- und Familienname, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums) Alters- oder Ehejubiläum von Einwohnern Auskunft erteilen.

Gemäß § 50 Abs. 3 BMG dürfen Melderegisterauskünfte an Adressverlage zum Zwecke der Veröffentlichung in gedruckten Adressbüchern über sämtliche Einwohner, die das 18. Lebensjahr haben, erteilt werden.

Die Auskunftssperre nach § 51 Abs. 1 BMG wird auf Antrag eingetragen, wenn bei der betroffenen Person Tatsachen vorliegen, die die Annahme rechtfertigen, dass durch eine Melderegisterauskunft ihr oder einer anderen Person hieraus eine Gefahr für Leben, Gesundheit, persönliche Freiheit oder ähnliche schutzwürdige Interessen erwachsen kann.

Die Beantragung einer solchen Sperre ist in der Regel nur bei Bezug einer neuen Wohnung sinnvoll. In jedem Einzelfall hat die Meldebehörde zu überprüfen, ob die vorgebrachten Gründe ausreichen.

Mit Eintragung der Auskunftssperre dürfen Melderegisterauskünfte nicht mehr erteilt werden. Die Auskunftssperre gilt nicht gegenüber Behörden und kann auch gegenüber Privatpersonen aufgehoben werden, wenn beispielsweise ein Gläubiger die Anschrift eines Schuldners benötigt, um seine Forderungen zu realisieren.

Die Auskunftssperre ist auf zwei Jahre befristet, kann aber verlängert werden. Die Meldebehörde Morsbach weist darauf hin, dass jeder Einwohner in diesen Fällen jederzeit ein kostenloses Widerspruchsrecht gegen die Weitergabe seiner Daten hat.

Morsbach, 15.11.2023

-Bukowski-
Bürgermeister



Widerspruchsrecht für die Datenübermittlung nach dem Soldatengesetz

Die Gemeinde Morsbach als Meldebehörde ist gem. § 58 c Absatz 1 Satz 1 des Soldatengesetzes verpflichtet, dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr jährlich bis zum 31. März den Familiennamen, die Vornamen und die aktuelle Anschrift von Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit zu übermitteln, die im nächsten Jahr volljährig werden.

Zum 31.03.2024 werden somit die Daten der Personen übermittelt, die im Jahr 2025 volljährig werden (Geburtsjahr 2007).

Diese Datenübermittlung dient ausschließlich dem Zweck der Übersendung von Informationsmaterial über Tätigkeiten in den Streitkräften. Die Daten sind zu löschen, wenn die Betroffenen dies verlangen, spätestens jedoch nach Ablauf eines Jahres nach der erstmaligen Speicherung der Daten beim Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr.

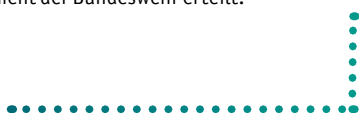
Der Betroffene hat das Recht, gem. § 26 Absatz 2 Bundesmeldegesetz der Datenübermittlung zu widersprechen.

Der Widerspruch kann jederzeit schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeinde Morsbach, Einwohnermeldeamt, Bahnhofstraße 2, 51597 Morsbach, eingelegt werden.

Der Widerspruch wird dann im Melderegister eingetragen, und es werden zu der betreffenden Person keine Auskünfte im Datenübermittlungsverfahren an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr erteilt.

Morsbach, den 15.11.2023

- Bukowski -
Bürgermeister



FROHE WEIHNACHTEN UND EINEN GUTEN RUTSCH IN DAS NEUE JAHR.!

Das Leben passiert. Wir versichern es.

Für die gute Zusammenarbeit bedankt sich das Team der
Geschäftsstelle Morsbach

Geschäftsstelle **Ralf Eiteneuer**
Bahnhofstraße 1 • 51597 Morsbach
Telefon 02294 8268
ralf.eiteneuer@gs.provinzial.com

Immer da. Immer nah.

PROVINZIAL

Bergische Kostümbörse

Schenken Sie Ihrem Kostüm eine 2. Session!

21. Januar 2024 von 10:00 bis 17:00 Uhr
auf :metabolen



Sie suchen noch ein Kostüm?
Sie möchten Ihr Kostüm verschenken?
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Gerne nehmen wir schon vorab Ihr gut erhaltenes Kostüm vom 02.01. bis zum 20.01.2024
an folgenden Annahmestellen entgegen:

Bergischer Abfallwirtschaftsverband
Mo. – Do.: 9:00 – 15:30 Uhr; Fr.: 9:00 – 12:00 Uhr
Braunswerth 1-3, Engelskirchen

:metabolen, Entsorgungszentrum Leppa
Wertstoffhof, Tauschrausch Container
Mo. – Fr.: 7:30 – 16:00 Uhr; Sa.: 8:00 – 13:30 Uhr
Am Berkebach, Lindlar



**KG NÄRRISCHE
OBERBERGER E.V.
ENGELSKIRCHEN**



**KG Rot-Weiß
Lindlar e.V.**

Anzeigen im Flurschütz

Kostenlose Info bei Hr. Klinkenberg: Tel. 02265.998 778 2 • flurschuetz@c-noxx.com

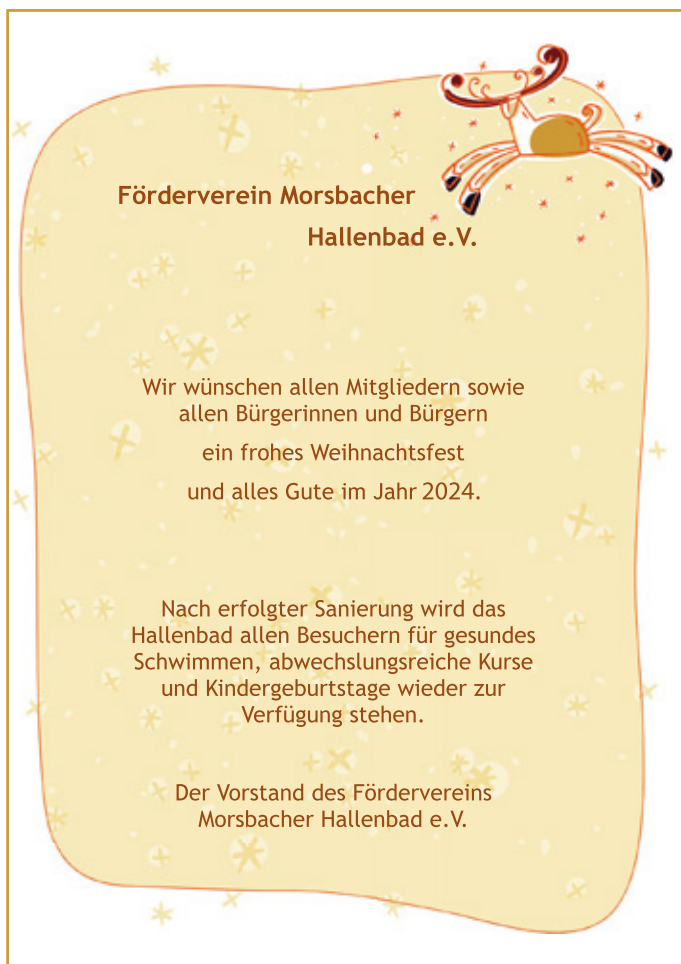
Sitzungstermin

Folgendes gemeindliches Gremium tagt im Dezember im Sitzungssaal des Rathauses:

Dienstag, 19.12.2023, 18.00 Uhr, Rat

Weitere Informationen finden Sie unter:

<https://www.morsbach.de/rathaus-buergerservice/ratsinformationssystem-politik/>



TAXI G GOSSMANN

Wir wünschen unseren Kunden **Fröhliche Weihnachten und einen Guten Rutsch**

KRANKENFAHRTEN
ROLLSTUHLTRANSPORT
FAHRTEN ZUR DIALYSEFAHRTEN
ONKOLOGISCHEN FLUGHAFENTRANSFER
BEHANDLUNG EXPRESS- & KURIERDIENST
TAXIFAHRTEN KLEINBUS

Ihr freundliches TAXI
MIDREIBACH (02204) 581 REICHENHOF (02287) 570 ECKENHAGEN (02265) 570

www.gossmann.taxi

BAU- & BRENNSTOFFE BENDER

Persönlich · Regional · Kompetent

Waldbröler Straße 81
51597 Morsbach
Tel. 02294-360
www.baustoffe-bender.de
info@baustoffe-bender.de



Machen Sie ihre Gartengeräte winterfest und denken Sie an die Inspektion!
Wir bieten Ihnen auch einen Hol- und Bringservice an.

Impressum

Der „Flurschütz“ ist das Amtsblatt der Gemeinde Morsbach. Erscheinungsweise: alle drei Wochen samstags. Kostenlose Zustellung an die meisten Haushalte in der Gemeinde Morsbach. Auflage: 5.200 Stück. Das amtliche Mitteilungsblatt „Flurschütz“ kann bei der Gemeinde Morsbach, Postfach 1153, 51589 Morsbach, gegen Erstattung der Kosten einzeln bezogen werden. Einzelpreis: 1,- Euro zzgl. Versandkosten.

Herausgeber für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Der Bürgermeister der Gemeinde Morsbach, Bahnhofstraße 2, 51597 Morsbach, Tel. 02294/6990, Fax. 02294/699187, Email: flurschuetz@gemeinde-morsbach.de.

Herausgeber für den Anzeigenteil: c-noxx.media oHG | www.c-noxx.com

Im Reichshof 1, 51580 Reichshof, Tel. 02265/9987782, Email: flurschuetz@c-noxx.com

Vereinsnachrichten im „Flurschütz“

Die Vereine im Gemeindegebiet können den „Flurschütz“ mit Leben füllen. Dem Herausgeber gehen zahlreiche Beiträge zu, die, wie bei anderen Presseorganen auch, redigiert, aus Platz-

gründen gekürzt oder „geschoben“ werden müssen. In manchen Fällen konnten Beiträge nicht berücksichtigt werden, was auch in Zukunft leider nicht auszuschließen ist.

Artikel können nur noch über die Homepage der Gemeinde Morsbach www.morsbach.de/allgemeine-informationen-flurschuetz/ hochgeladen werden. Texte müssen im pdf- oder docx-Format und Fotos als jpg- oder png-Datei hochgeladen werden. Fotos bitte nicht im Text „einbetten“, sondern einzeln hochladen.

Texte und Fotos laden Sie bitte bis spätestens 15 Tage (bis **05.01.2024**) vor dem Erscheinungstermin unter www.morsbach.de/allgemeine-informationen-flurschuetz/ hoch.

Der nächste „Flurschütz“ erscheint am 20.01.2024.

Alle Ausgaben des „Flurschütz“ finden Sie auch im Internet unter www.morsbach.de.

Der „Flurschütz“ legt Wert auf Ihre Meinung. Teilen Sie uns daher bitte Themenwünsche, Kritik oder Lob mit unter der Email-Adresse flurschuetz@gemeinde-morsbach.de.



WIR WÜNSCHEN
*ein frohes Fest &
einen guten Rutsch!*

WWW.ALHO-GRUPPE.COM



Unsere Energie für ein

STABILES Klima

Ökostrom zu guten Preisen
nachhaltig und lokal



aggerenergie.de/tarifrechner



AggerEnergie

Voller Energie für die Region



Danke
für Ihr Vertrauen

AggerEnergie wünscht Ihnen und Ihren Familien
besinnliche Weihnachten und ein gesundes neues Jahr.



AggerEnergie

Gemeinsam für unsere Region